

Jahres- und Rechenschaftsbericht 2022

Dieser Jahresbericht für das Jahr 2022 enthält im Anhang die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung von buildingSMART Deutschland e. V.. Diese wurde am 9. Mai 2023 der Mitgliederversammlung vorgelegt.

buildingSMART Deutschland e. V. ist am Amtsgericht Berlin-Charlottenburg im Vereinsregister eingetragen und hat seinen Sitz in Berlin.

Die Geschäftsstelle von buildingSMART Deutschland e. V. ist in Dresden angesiedelt. Sie erreichen sie per E-Mail unter: geschaeftsstelle@buildingsmart.de

J 2022

Jahresbericht¹ von buildingSMART Deutschland e. V. für das Jahr 2022

Version 2 – 03.04.2023

1. Die Entwicklung von Januar bis Dezember 2022 im Überblick	2
2. Die Geschäftsbereiche im Einzelnen	6
2.1 BIM-Vorstandardisierung	6
2.2 Beteiligung an der nationalen und internationalen Normung u. Regelsetzung	11
2.3 Technische Services von buildingSMART Deutschland	12
2.4 buildingSMART-Regionalgruppen	14
2.5 bSD Verlag	16
2.6 Zertifizierungsprogramm – Weiterbildung	17
2.7 Events und Messen	18
2.8 Marketing und Kommunikation	22
2.9 Förderprojekte	24
3. Bewertung des Jahres 2022 durch den Geschäftsführer und Ausblick 2023	26
3.1 Bewertung 2022	26
3.2 Ausblick 2023	30
4. Die wichtigsten Zahlen zur Entwicklung im Jahr 2022	33
4.1 Übersicht: Erlöse – Kosten – Ergebnisse	33
4.2 Vergleich: Ist-Stand J 2022 und Budgetplanung 2022	35
5. Anhang	38
5.1 Mitgliederentwicklung	38
5.2 Mitgliederstatistik 2022	40
5.3 Organigramm Geschäftsstelle	42
5.4 Autoren und Herausgeber im bSD Verlag	42

¹ Dieser Jahresbericht beinhaltet Teile des Halbjahresberichts H1/2022 vom 12. August 2022.

1. Die Entwicklung von Januar bis Dezember 2022 im Überblick

- Operativ ergeben sich für J/2022 Umsatzerlöse in Höhe von 1.992.152,65 Euro (Vorjahreszeitraum: 1.514.971,03 Euro) und ein bilanziertes Jahresergebnis (nach Steuern) in Höhe von -64.461,55 Euro (2021: 63.117,49 Euro, bilanziertes Jahresergebnis). Dass das Ergebnis niedriger als in den vergangenen Jahren ausfällt, liegt vor allem an den deutlichen Preissteigerungen. Diese betrafen vor allem Veranstaltungen und Reisetätigkeiten. Außerdem werden Abschreibungen für das Online-Magazin bSD+, die über drei Jahre laufen, wirksam (2022: ca. 14.000 Euro) [siehe Kap. 4].
- An den Umsatzerlösen haben die Mitgliedsgebühren mit 1.049.869,13 Euro den größten Anteil (2021: 932.762,49 Euro), gefolgt vom Zertifizierungsprogramm mit 272.695,00 Euro (2021: 247.828,67 Euro) und Erlösen aus den Drittmittelprojekten in Höhe von 161.883,33 Euro (2021: 126.207,77 Euro). Der bSD Verlag hat, einschließlich aller Sonderdrucke, einen Anteil von 55.324,08 Euro (2021: 43.309,74 Euro) an den Umsatzerlösen (alle Beträge netto) [siehe Kap. 4].
- Der Kassenbestand zum 31. Dezember 2022 beträgt 577.894,65 Euro (31.12.2021: 651.400,35 Euro). Dass der Kassenbestand zum Jahresende 73.505,70 Euro geringer war als zum Jahresbeginn 2022, liegt vor allem daran, dass die Anzahlung für den buildingSMART-Gemeinschaftsstand auf der BAU 2023 (17.-22. April 2023) an die Messe München in Höhe von über 116.000 Euro bereits Ende 2022 zur Zahlung fällig wurde. Diese Summe wird sich in den Aufwendungen für 2023 niederschlagen [siehe auch Seite 25ff.].
- Die Anzahl der Mitglieder wuchs zwischen den Stichtagen 31. Dezember 2021 und 31. Dezember 2022 von 660 auf 721. Das bedeutet einen Netto-Zuwachs von +61 oder +9,2 Prozent (2021: +10,9 Prozent).
- Im Laufe des Jahres 2022 haben 40 Mitglieder mit Wirksamkeit zum 31. Dezember ihren Austritt erklärt. Bezogen auf die Mitgliederanzahl von 721 zum 31. Dezember 2022 bedeutet dies eine Austrittsquote von 5,6 Prozent. Das entspricht dem Durchschnitt der vergangenen Jahre (2021: 5,0 Prozent; 2020: 6,4 Prozent; 2019: 5,5 Prozent; 2018: 2,6 Prozent). Gut die Hälfte der Austritte (21) sind Persönliche Mitglieder [siehe Kap. 5.1].
- Am 10. und 11. März 2022 kamen die Mitglieder von Präsidium, Vorstand und Advisory Board sowie die Geschäftsstelle zur jährlichen Frühjahrsklausur zusammen. Ein Teil der Gremienmitglieder traf sich vor Ort bei Obermeyer Planen und Beraten in München, ein anderer Teil nahm via Videokonferenz teil. Die Mitgliederversammlung fand erstmals im Frühjahr als Hybridveranstaltung mit Wahl des Präsidiums am 3. Mai 2022 in Dresden

statt. Arbeitstreffen von Vorstand, Advisory Board und Geschäftsstelle fanden am 8. Juli 2022 und am 24. November 2022 statt.

- Alle Mitarbeiter der Geschäftsstelle waren 2022 überwiegend im Home-Office tätig. Es pendelte sich ein Verhältnis von ca. 50:50 (Präsenz-Homeoffice) ein.
- Mit insgesamt 425 Krankheitstagen war der Krankenstand in der Geschäftsstelle sehr hoch. (Darunter zählt ein Mitarbeiter, der fortwährend seit Februar 2022 krankgeschrieben ist.) Dennoch waren die meisten Bereiche der Geschäftsstelle operativ uneingeschränkt einsatzfähig.
- Das Geschäftsfeld Technik/Vorstandardisierung war krankheitsbedingt im Jahr 2022 personell deutlich unterbesetzt. Der neue Mitarbeiter steht seit Februar 2023 zur Verfügung.
- Die Entwicklung der Vorstandardisierung im Jahr 2022 ist trotz der angespannten Personalsituation sehr positiv. Zu den Erfolgen gehören die Fertigstellung des Objektkatalogs „BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0“ und die Übersetzung „Betonfertigteile“ sowie der Start der Fachgruppe und Fertigstellung des Whitepapers „Open-BIM in der Wasserwirtschaft“. Außerdem sind die FG Wohnungswirtschaft, die FG BIM- und GIS-Integration sowie die PG Digitalisierung der Musterbauordnung (DigiMBO) gestartet und zwei neue Themen wurden kurz vor Jahresende mit zwei Roundtables vorbereitet [siehe Kap. 2.1].
- Die Ergebnisse wurden als Hefte in der Schriftenreihe sowie als Whitepaper im bSD Verlag veröffentlicht. Außerdem wurde die Veröffentlichung eines weiteren Heftes in der Schriftenreihe sowie drei weiterer Whitepapers vorbereitet, die im 1. Quartal 2023 erscheinen werden [siehe Kap. 2.1 und 2.5].
- Die Fertigstellung einiger laufender Projekte verzögert sich bis ins nächste Jahr. Grund sind knappe Ressourcen bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppen [siehe Kap. 2.1].
- Die Formate für den fachlichen Austausch (Fach- und Projektgruppentreffen, Roundtables, Arbeitsraumtreffen, Executive Calls und Plenartage) fanden ganz überwiegend online statt. Das waren insgesamt 146 Meetings mit ca. 2.700 Teilnehmern.
- An den Präsenzarbeitstreffen am 3. Mai 2022 in Dresden und am 9. November 2022 in Berlin beteiligten sich deutlich weniger unserer Mitglieder als zu Vor-Corona-Zeiten. Anfang 2023 wurde unter unseren Arbeitsgruppen eine Umfrage zur Zukunft der Präsenzarbeitstreffen durchgeführt.
- Ein großer Mehrwert für die Vorstandardisierungsarbeit bedeutet die Einrichtung des buildingSMART-Vormerkmalsservers im 1. Quartal 2022, über den testweise erste Pilotprojekte im buildingSMART Data Dictionary veröffentlicht werden konnten.
- Regionalgruppentreffen fanden überwiegend online statt. Der erhoffte Trend, dass Regionalgruppen verstärkt die Rückkehr zu Präsenzveranstaltungen suchen, blieb noch

aus. Bei den Arbeitstreffen der Regionalgruppensprecher am 3. Mai 2022 in Dresden und am 9. November 2022 in Berlin war ca. die Hälfte der 14 aktiven Regionalgruppen vertreten.

- Der 19. buildingSMART-Anwendertag in Dresden hat mit insgesamt 680 Teilnehmern und vierzig Vorträgen als Präsenzveranstaltung und teilweise Hybrid-Veranstaltung stattgefunden. Sehr positiv und bemerkenswert war der große Zuspruch von insgesamt 18 Sponsoren verbunden mit Sponsoringeinnahmen in Höhe von 74.200 Euro. Das 26. buildingSMART-Forum in Berlin (ebenfalls teilweise in Hybrid) hatte knapp zweihundert Teilnehmer vor Ort und rund 50 Online-Teilnehmer.
- Die BIM Champions 2022 wurden in fünf Kategorien beim Abendempfang am Vorabend des 19. buildingSMART-Anwendertags am 3. Mai 2022 gekürt. Insgesamt hatten sich fünfzig hochklassige Projekte beworben. Die Auslobung der BIM Champions 2023 wurde Ende Juli veröffentlicht. Es gingen bis zum Ende der Bewerbungsfrist Ende Oktober 2022 36 Bewerbungen ein.
- Neben dem Anwendertag haben sich die buildingSMART-Tutorials weiter etabliert. 306 Teilnehmer sorgten für einen Umsatz in Höhe von ca. 30.000 Euro.
- buildingSMART Deutschland beteiligte sich vom 30. Mai 2022 bis 1. Juni 2022 mit einem großen Gemeinschaftsstand mit zwanzig Mitausstellern an der digitalBAU in Köln. Was den Besucherzuspruch, die Außenwirkung und auch die finanzielle Bilanz anbelangt, war dieser Messeauftritt rundum ein großer Erfolg.
- buildingSMART Deutschland war erneut Kooperationspartner beim Kongress BIM in der Infrastruktur: Verkehr & Energie, der am 16. und 17. März 2022 in Dresden gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden und dem Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure organisiert wurde.
- Weitere Messebeteiligungen hatten wir im Mai auf der Real Estate Arena in Hannover, im Oktober auf der Intergeo in Essen und im November auf der BIM World in München. Bei den beiden letzten war buildingSMART Deutschland erneut strategischer Partner und somit auch aktiv am und im Rahmenprogramm beteiligt.
- Eine wichtige Rolle spielte buildingSMART Deutschland beim Green BIM Tag im Rahmen des internationalen Hochschulwettbewerbs "Solar Decathlon Europe" am 22. Juni 2022 in Wuppertal. Unser Verband hat die Bergische Universität Wuppertal bei der Vorbereitung intensiv unterstützt. Außerdem beteiligte sich unser Mitarbeiter Mirbek Bekboliev in der Jury zum Green BIM Award. Unser Geschäftsführer hat die Veranstaltung moderiert.
- Diese großen Events hatten dutzende, zum Teil hochkarätige Kontakte zur Folge.
- Zur Stärkung der politischen Kommunikation trugen 2022 insbesondere die auf Anhieb erfolgreiche Registrierung im Lobby-Register des Deutschen Bundestages, ein persönliches Gespräch in der Geschäftsstelle mit Kassem Taher Saleh MdB, dem

Obmann der Grünen im Bauausschuss des Deutschen Bundestages, der Besuch bei Michael Kießling MdB, Mitglied im Bauausschuss des Deutschen Bundestags, die Teilnahme der vier Bundestagsabgeordneten Sandra Weeser (FDP), Isabel Cademartori (SPD), Michael Kießling (CSU) und Kassem Taher Saleh (Bündnis90/ Die Grünen) beim 26. buildingSMART-Forum und das neue Format „Sommerempfang“ bei. Neu entwickelt und gelauncht wurde ferner der politische Newsletter von buildingSMART Deutschland („Berlin Briefing“), der exklusiv für unsere Mitglieder Nachrichten und Termine aus dem politischen Raum aufbereitet und verbreitet. Der Versand der ersten Ausgabe an unsere Mitglieder erfolgte Anfang Juli 2022, der zweite Anfang November 2022. Angestrebt wird ein zwei- bis dreimonatiger Rhythmus.

- Beim International Council Meeting am 28. und 29. Juni 2022 in Zug (Schweiz) wurde Prof. Rasso Steinmann für weitere zwei Jahre als Deputy Chairman des Boards von bSI bestätigt. Der International Standards Summit vom 18. bis 21. Oktober 2022 fand in Präsenz in Montréal (Kanada) statt. Daran beteiligten sich zwei Mitarbeiter der Geschäftsstelle, vier Mitglieder des Vorstands sowie einige Mitarbeiter von Mitgliedsunternehmen aus Deutschland, letztere allerdings überwiegend nur online.

2. Die Geschäftsbereiche im Einzelnen

2.1 BIM-Vorstandardisierung

2022 fanden insgesamt 147 Arbeitstreffen mit ca. 2.700 Teilnehmern statt. Im Einzelnen waren das 109 Fach- oder Projektgruppen-Meetings (darunter auch zwei Roundtables oder Konsolidierungsworkshops) mit ca. 2.150 Teilnehmern sowie, für den interdisziplinären Austausch der einzelnen Gruppen untereinander, zwei Plenartage (14. März und 27. September) mit 76 Teilnehmer, 14 Arbeitsraumtreffen (Dresden und Berlin) mit 280 Teilnehmern und 21 Executive Calls mit 216 Teilnehmern.

Hinzu kommt eine unbekannte Anzahl an Arbeitstreffen von Unterarbeitsgruppen, die sich (teilweise) ohne Unterstützung der Geschäftsstelle selbst organisieren. Das gilt insbesondere für die Fachgruppen BIM-Verkehrswege und BIM und Landschaftsarchitektur, die sich in der heißen Phase der Finalisierung des Objektkatalogs „BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0“ phasenweise wöchentlich verabreden haben. Weitere, überdurchschnittlich häufig tagende Gruppen sind die Fachgruppen Fabrikplanung (10 Treffen), Tragwerksplanung (12), Bau-2 und Kostenermittlung (12), Wasserwirtschaft (9) und Wohnungswirtschaft (10).

Hinzu kommt noch die Fachgruppe Zertifizierung (Weiterbildung), die sich schon seit Jahren mit ihren durchschnittlich zehn Teilnehmern ganz regelmäßig bei einem 14-tägigen Jour fixe trifft, der nicht vom technischen Team, sondern von den zuständigen Projektmanagern organisiert wird.

Mit einer gewissen Sorge beobachtet die Geschäftsstelle, dass es einigen Gruppen in 2022 (und ggf. auch schon länger) nicht gelungen ist, sich zu organisieren. Dazu gehören die Fachgruppen Facility Management, Holzbau, Krankenhausbau und TGA. Die meisten dieser Gruppen leiden – so die Analyse der Geschäftsstelle – unter mangelnder Führung und fehlenden Visionen. Zumindest für den Fachbereich TGA startete die Geschäftsstelle zusammen mit einem engagierten Mitgliedsunternehmen im April einen Neuanfang in Form eines Workshops mit zehn eingeladenen Unternehmen. Als erstes Ziel bildet sich heraus, dass einige TGA-Experten verschiedene Themenkomplexe und BIM-Anwendungsfälle in Form eines Fachartikels aufbereiten voraussichtlich im Frühjahr 2023 im Magazin bSD+ veröffentlichen werden.

Positiv zu bewerten sind einige neue Aktivitäten zur BIM-Vorstandardisierung, die 2022 neu gestartet sind bzw. vorbereitet wurden, wenn auch zum Teil mit einiger Verzögerung. Gestartet sind die FG Wasserwirtschaft und die FG Wohnungswirtschaft. Diese beiden gehören zusammen mit der FG Fabrikplanung zu den jüngeren Gruppen, die organisatorisch sehr gut funktionieren, sich regelmäßig treffen und eine genaue Vorstellung haben, was sie leisten wollen.

Roundtable-Aktivitäten

Die Vorhabensbeschreibung der PG Digitalisierung der Musterbauordnung konnte Ende Juni, gut ein Jahr nach dem Roundtable im April 2021, dem Vorstand zur Genehmigung vorgelegt werden. Der Kickoff erfolgte online am 23. September 2022 mit 21 Teilnehmern.

Für den neuen Roundtable BIM- und GIS-Integration am 3. Februar 2022 waren knapp 190 Teilnehmer angemeldet. Das war bis heute der größte Zuspruch für einen Roundtable. Die Ausarbeitung der Vorhabensbeschreibung gelang dank der engagierten Mitarbeit von einigen sehr kompetenten Mitgliedern in vergleichsweise kurzer Zeit. Das Vorhaben wurde Ende Oktober vom Vorstand genehmigt und die Fachgruppe offiziell ernannt. Der Kickoff erfolgte am 21. Februar 2023.

Kurz vor dem Jahresende wurden die seit Sommer vorbereiteten neuen Roundtable BIM und Lean Construction (in Kooperation mit dem GLCI e. V.) sowie Modellbasierte Bauleistungslogistik durchgeführt. Bei Lean Construction waren am 9. November 2022 gut 30 Interessierte in Präsenz in Berlin zusammengekommen, bei Modellbasierte Bauleistungslogistik am 18. Dezember 2022 online ca. 100 Interessierte. Das Vorhaben BIM und Lean Construction wurde bereits im Februar 2023 vom Vorstand genehmigt, Modellbasierte Bauleistungslogistik wird voraussichtlich im Laufe des Frühjahrs 2023 folgen.

Die Abstimmung der Vorhabensbeschreibung für Open-BIM in der Energiewirtschaft (der Roundtable war im Juni 2021) verzögerte sich über den Jahreswechsel hinaus weiter. Die Vorhabensbeschreibung lag im Februar 2023 vor und wurde mittlerweile ebenfalls vom Vorstand genehmigt. Das Vorhaben soll bereits beim buildingSMART International Summit im März 2023 in Rom vor internationalem Publikum als Whitepaper oder Activity Proposal präsentiert werden.

Weitere Roundtables sind derzeit nicht in Planung, weil angesichts der hohen Arbeitsbelastung die Priorität im 1. Halbjahr 2023 der Konsolidierung und Qualitätssicherung und dem Onboarding des neuen technischen Mitarbeiters gilt.

Ergebnisse bis Ende 2022

Die Veröffentlichung des überarbeiteten und erweiterten Objektkatalogs „BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0“ erfolgte im Oktober 2022. Einen zusätzlichen Mehrwert bedeutet das Mapping des Objektkatalogs auf IFC4.3- und IFC4.4-Entitäten und -Typen. Dies ist auf der buildingSMART-Website veröffentlicht und über einen QR-Code im Heft verlinkt.

Besondere Anerkennung erfährt der Objektkatalog von höchster Stelle: Das Bundesverkehrsministerium (BMDV) hat sich dafür eingesetzt, dass die Autobahn GmbH des Bundes die eigenen Kataloge (zumindest alle Inhalte mit Bezug zur Straße) mit dem Objektkatalog abgleicht. Mittlerweile sind Vertreter der FG BIM-Verkehrswege zur Mitarbeit in den

Pflegestellen für „Straße“ und „Bahn“ bei BIM Deutschland eingeladen worden. Die Pflegestelle „Wasserstraßen“ war bis Jahresende noch nicht eingerichtet worden. Die Einladung zur Mitarbeit steht daher noch aus.

Das zweite Ergebnis der Standardisierungsarbeit in diesem Jahr ist die Übersetzung des IDM „IFC4precast“, das der gleichnamigen MVD, einem offiziellen Standard von buildingSMART International, zugrunde liegt und unter dem Titel „Betonfertigteile“ als Heft 3.01 in der Schriftenreihe veröffentlicht wurde. Die Projektgruppe war 2016 bei buildingSMART Deutschland initiiert worden und hatte sich bald darauf zu einer internationalen Projektgruppe bei buildingSMART International weiterentwickelt.

Ein nächstes Ergebnis ist die Arbeit der FG Tragwerksplanung unter dem Titel „BIM-Anwendungsfälle aus Perspektive der Tragwerksplanung“. Das Manuskript wurde kurz vor Weihnachten zur Kommentierung durch die Arbeitsgruppen von buildingSMART Deutschland eingereicht. Mit der Veröffentlichung des Hefts Nr. 2.03 ist im Mai 2023 zu rechnen.

Ein weiteres, schon länger angekündigtes Ergebnis ist das IDM und die MVD für die IFC-basierte Mengen- und Kostenermittlung von FG Bau-2 und FG Kostenermittlung. Der Abschluss verzögert sich weiter. Das Ergebnis ist im Sommer 2023 zu erwarten. Es wurde bereits der BIM-Anwendungsfall „Modellbasierte Mengen- und Kostenermittlung (Bauwerkskonstruktion Hochbau)“ auf der Use-Case-Management-Plattform von bSI veröffentlicht.

Mit dem Whitepaper „Open-BIM in der Wasserwirtschaft“ (FG Wasserwirtschaft) wurde zum Jahresende ein weiteres Standardisierungsvorhaben als kostenloser PDF-Download im Webshop des bSD Verlags veröffentlicht. Das Whitepaper behandelt den Status Quo der Branche, die Herausforderungen und mögliche Lösungen mit offenen BIM-Standards für die Wasserwirtschaft. Die Fachgruppe ist mittlerweile in einen verlässlichen, regelmäßigen Arbeitsmodus gekommen und plant in Anlehnung an den Objektkatalog der Verkehrswege zunächst eine Taxonomie zu erstellen. Diese Taxonomie wird verwendet, um die Austauschforderungen als Teil der Anwendungsfälle, des IDM und des MVDs zu erstellen. Dabei hilft die Zusammenarbeit mit DWA e. V. und DVGW e. V., mit denen buildingSMART Deutschland kurz vor Jahresende die Kooperationsvereinbarung unterzeichnen konnte.

Außerdem konnten noch vor Jahresende die Manuskripte der Whitepapers von Wohnungswirtschaft, Fabrikplanung sowie BIM- und GIS-Integration fertiggestellt werden.

Ausblick 2023

Das Whitepaper „Regelbasierte Qualitätskontrolle und -sicherung von BIM-Modellen“ verzögert sich weiterhin – siehe H1/2022.

Der BIM-Anwendungsfall „Raumbuch für Kliniken und Krankenhäuser“ sowie weitere BIM-Anwendungsfälle der FG Krankenhausbau verzögern sich, weil die Fachgruppe das ganze Jahr 2022 über nicht aktiv war. Der Neustart der Gruppe ist für das Frühjahr 2023 geplant. Ein zusätzlicher Impuls wird von der Initiative des D/A/CH-Raums erwartet, der sich bei buildingSMART International für die Gründung eines „Healthcare Room“ einsetzt.

Zum Activity Proposal „Roadmap Laboratory Planning/Tecbox“ der Projektgruppe IFC4Lab: Nach der Veröffentlichung des Anwendungsfalls "TecBox" am 17. Februar 2022 auf der UCM-Plattform (<https://ucm.buildingsmart.org/use-case-details/2461/de>) hat sich die Arbeitsgruppe das Ziel gesetzt, die Klassen und Typen sowie die Eigenschaften zu standardisieren und diese über die internationale Community im Building Room von buildingSMART International durchzusetzen. Dazu hat die Gruppe eine Roadmap erarbeitet und bereitet nun einen Activity Proposal vor, um eine IDM „Laboratory Planning“ auf internationaler Ebene weiterzuentwickeln. Die Veröffentlichung des Activity Proposal wird sich verzögern.

Internationale Aktivitäten

Einige Arbeitsgruppen konzentrieren sich auf Aktivitäten auf internationaler Ebene:

FG Stahlbau: Aktualisierung IDM & MVD Steel Construction Fabrication:

2022 hat die Arbeitsgruppe einen Anwendungsfall für die Brandschutzbeschichtung von Stahlbauten veröffentlicht (ucm.buildingsmart.org/use-case-details/2510/de). Die Fachgruppe arbeitet aktuell an der nationalen Version eines IDM, das zunächst als Anwendungsfall veröffentlicht und später erweitert werden soll. Am 10. Oktober 2022 wurde von der Fachgruppe ein Expertenpanel durchgeführt. Ziel war es, die zuvor veröffentlichte MVD für die Stahlfertigung, die auf dem IFC2x3 Schema basierte, auf IFC4 zu aktualisieren und ein IDM zu erweitern, um den aktuellen Bedürfnissen und dem gesamten Lebenszyklus zu entsprechen. Auf dieser Grundlage wird unsere deutsche Arbeitsgruppe ein länderspezifisches IDM mit seinen optimierten Prozessen und Anforderungen veröffentlichen. Es ist 2022 leider nicht gelungen, einen zweiten und dritten Fachgruppensprecher für die FG Stahlbau zu gewinnen.

FG Brandschutz: IDM & MVD for Fire Safety with Prescriptive Method:

Finalisierung bSI Activity Proposal: Die Fachgruppe kooperiert eng mit der VDI/bS 2552-11.6 und hat bisher ein Whitepaper im bSD Verlag veröffentlicht sowie am 16. Februar 2022 online ein Expertenpanel mit ca. 45 Teilnehmern durchgeführt. Auf der Grundlage der Ergebnisse wird derzeit an einem IDM gearbeitet, aus dem die BIM-Prozesse in Form einer BPMN abgeleitet wurden und erste Schritte in Richtung Austauschforderungen unternommen wurden. Die Fachgruppe schließt ihren Activity Proposal beim bSI Building Room zusammen mit Experten vom Chapter Denmark ab. Ziel ist eine IDM und MVD for Fire Safety with Prescriptive Method.

FG BIM und Nachhaltigkeit: IDM "BIM & BEM (Building Energy Modeling/Performance):

Die Fachgruppe hat sich dem Expertenpanel BIM & BEM, organisiert von buildingSMART International, angeschlossen und ihre fachliche Bewertung eingebracht. An der Ausarbeitung des Technischen Berichts „BIM & BEM“ war unser Mitarbeiter Mirbek Bekboliev als einer von drei Autoren maßgeblich beteiligt. Der Technische Bericht (aka IDM) ist offiziell auf Englisch veröffentlicht und kann über einen Newspost auf der deutschen Website heruntergeladen werden. Eine deutsche Übersetzung wird für Anfang 2023 im bSD Verlag vorbereitet. Die FG arbeitet derzeit an zwei Use Cases sowie deren Weiterentwicklung bis zu einem IDM (IFC-basierter Energieausweis und IFC-basierte Ökobilanzierung). Beide sollen als IDM mit möglicher MVD veröffentlicht werden und mit der bSI-Arbeitsgruppe BIM & BEM abgestimmt werden.

FG Großküchenplanung:

Die Fachgruppe hat bereits einen wertvollen Beitrag zu einem der bSI White Paper geleistet und arbeitet aktuell im deutschen Vormerkmalserver an der Standardisierung ihrer Merkmale, die sie im bSDD veröffentlichen will. Die erste bSD_Psets wurde bereits ins bSDD gepusht und mit ifcElectricAppliance verlinkt.

Fachgruppen im AR Hochbau:

Viele der Gruppenmitglieder und delegierten Experten der Arbeitsgruppen des Arbeitsraums Hochbau haben sich diesem Expertengremium und auch der internationalen Arbeitsgruppe angeschlossen. ifcSpatialZone könnte verschiedene Fragen in unterschiedlichen Anwendungsfällen lösen, die Räume und Zonen betreffen, wie z. B. Anwendungen im

Brandschutz, in der Laborplanung oder für die Digitalisierung der Musterbauordnung sowie Landschaftsarchitektur.

buildingSMART Deutschland beteiligt sich wie schon in den vergangenen Jahren mit einer Juroren-Gruppe aus sechs Mitgliedern unter Leitung des Technischen Projektmanagers am Awards Program von bSI.

Sonstiges

Der 9. buildingSMART-Plenartag, der Austausch aller Arbeitsgruppensprecher, Arbeitsraumleiter und Regionalgruppensprecher, fand am 14. März 2022 als Webmeeting statt. Daran teilgenommen haben 34 Vertreter unserer Arbeitsgruppen sowie die verantwortlichen Mitarbeiter der Geschäftsstelle. Erstmals wurde ein neues Konzept verfolgt: Der erste Teil am Vormittag wurde auf übergeordnete strategische Themen von bSD und bSI verwandt, der zweite Teil am Nachmittag auf spezifisch technische. Dieses Konzept wurde beim 10. Plenartag am 27. September 2022 (42 Teilnehmer) wiederholt.

Die Kooperationsvereinbarungen mit dem VFF Verband Fenster + Fassade könnte Anfang 2023 zum Abschluss kommen. In diesem Fall geht es darum, Merkmallisten des VFF über den buildingSMART-Vormerkmalserver im bSDD zu veröffentlichen.

Zwei neue Kooperationen zeichnen sich im Industrie-4.0-Kontext ab: Mit IDTA Industrial Digital Twin Association e. V./industrialdigitaltwin.org und mit Omlox/omlox.com. Auch wenn strategische Kooperationen sicherlich wichtig und für die Verbreitung und Akzeptanz unserer Arbeit nützlich sind, bedeuten die notwendigen Sondierungen, Absprachen und Vereinbarungen für die Geschäftsstelle einen erheblichen Aufwand. Die Kooperation mit einem Verband auf Basis einer Mitgliedschaft bei bSD ist in dieser Hinsicht vorzuziehen, weil effizienter.

Der Umzug der Tech-Seite www.bsde-tech.de auf die Hauptseite www.buildingsmart.de wird 2023 abgeschlossen.

2.2 Beteiligung an der nationalen und internationalen Normung u. Regelsetzung

buildingSMART Deutschland war 2021 maßgeblich an der Veröffentlichung der BIM-Normungs-Roadmap des Deutschen Instituts für Normung (DIN) beteiligt. Im Herbst 2022 haben insgesamt vier Online-Workshops unter Leitung der maßgeblichen Akteure von DIN, BIM Deutschland, VDI und buildingSMART Deutschland stattgefunden, bei denen die Inhalte, Ziele und erreichten Zwischenergebnisse einem breiten Publikum erläutert wurden. Unser Geschäftsführer Gunther Wölfle beteiligte sich an dem Workshop BIM-Anwendungsfälle

(gemeinsam mit dem VDI). buildingSMART Deutschland wird sich auch am fünften Workshop (gemeinsam mit BIM Deutschland zu „Normungsstrategie“) beteiligen, der allerdings wegen Terminfindungsproblemen auf unbestimmte Zeit ins neue Jahr verschoben werden musste.

buildingSMART ist auch beteiligt an der Fortsetzung der Arbeit für die Priorisierung und Handlungsempfehlungen der DIN Normungsroadmap BIM, die ab Februar 2023 starten soll.

Darüber hinaus ist unser Technischer Projektmanager Mirbek Bekboliev auch bei CEN (Digital Twin) und ISO (für die Überprüfung von IFC4.3) durch DIN vertreten.

2.3 Technische Services von buildingSMART Deutschland

Use Case Management

Auf der Use-Case-Management-Plattform von buildingSMART International (UCM) wurden im 2. Halbjahr 2022 von unseren deutschen Arbeitsgruppen neue Anwendungsfälle veröffentlicht:

- Modellbasierte Mengen- und Kostenermittlung (Bauwerkskonstruktion Hochbau)
- Brandschutzbeschichtung für Stahlbauteile
- Schlitz- und Durchbruchsplanung auf Basis von IFC - Provision for Void
- Angebotskalkulation auf Basis eines Leistungsverzeichnisses aus Sicht bauausführender Unternehmen
- TecBox

Zwei weitere neue Anwendungsfälle werden Anfang 2023 veröffentlicht:

- Erstellung eines As-built-Modells aus Sicht bauausführender Unternehmen
- Durchführung eines modellbasierten Aufgabenmanagements aus Sicht von bauausführenden Unternehmen

Praktisch alle anderen Anwendungsfälle wurden weiter aktualisiert:

- Angebotskalkulation auf Basis eines Leistungsverzeichnisses aus Sicht bauausführender Unternehmen
- Terminplanung aus Sicht bauausführender Unternehmen in der Angebots- und Realisierungsphase

Siehe: <https://ucm.buildingSMART.org>

Auf organisatorischer, technischer und strategischer Ebene wird das UCM vor allem von buildingSMART Schweiz betreut und weiterentwickelt. buildingSMART Deutschland ist durch

seinen Geschäftsführer im Steering Committee des UCM vertreten. Die technologischen Visionen für das UCM sind ambitioniert und weitreichend. Allerdings stagnierte die Entwicklung im 2. Halbjahr 2022, weil es bei buildingSMART International keine klare Strategie für die Weiterentwicklung und für die Finanzierung des laufenden Betriebs gibt. Dies sollte sich nach dem Antritt des neuen CEO von bSI im Januar 2023 ändern. Beim bSI Summit im März 2023 in Rom sind daher für das UCM (ebenso wie für das bSDD) neue Impulse zu erwarten.

buildingSMART-Vormerkmalserver und bSDD Data Management

Anfang des Jahres 2022 haben die Geschäftsstelle und das Vorstandsmitglied Dr. Kai Oberste-Ufer mit Unterstützung des beauftragten Dienstleisters den buildingSMART-Vormerkmalserver aufgesetzt und in den folgenden Monaten testweise erste Pilotprojekte importiert sowie den Workflow zur Veröffentlichung der Inhalte im bSDD getestet.

Im Laufe des zweiten Halbjahres stand die JSON-Export Funktion zur Verfügung. (Anm.: Die Übertragung der Inhalte ins bSDD wird im JSON-Format durchgeführt.) Zu den ersten Inhalten gehören die Eigenschaften für Türsysteme (PG Türen), Merkmale von Großküchengeräten (FG Großküchenplanung), Objektkatalog BIM-Klassen der Verkehrswege (FG Verkehrswege und FG Landschaftsarchitektur) sowie Merkmale von Fliesenlegesystemen und Merkmale von Parkhausbeschichtungs- und -abdichtungssystemen (beide von Deutsche Bauchemie e. V.).

Beim 10. buildingSMART-Plenartag am 27. September 2022 haben Dr. Kai Oberste-Ufer und Mirbek Bekboliev den bSDD-Service vorgestellt. Eine Wiederholung ist beim 11. Plenartag am 21. März 2023 vorgesehen, dann in Verbindung mit einem Workshop anhand von praktischen Projekten zur Anwendung der bSDD-API und der Information Delivery Specification (IDS).

Bei den Pilotprojekten wurde deutlich, dass auch Anpassungen auf Seiten des bSDD notwendig werden und dass es in diesem Zusammenhang bald auch ein Betreiber- und Governance-Konzept braucht, beispielsweise um auf Verbesserungswünsche der Anwender („Feature Request“) adäquat zu reagieren. Die dazu vom buildingSMART International Standards Summit im Oktober in Montreal erwarteten Impulse blieben leider aus.

Der Vormerkmalserver von buildingSMART Deutschland (BIMQ) hat sich in kürzester Zeit zu einem weit über die Grenzen unseres Verbandes hinaus wahrgenommenen Mehrwert etabliert. Das beweisen insbesondere Gespräche mit anderen Verbänden. Dies bestärkt uns darin, zum einen den Service in Deutschland nach Möglichkeit auszubauen und auch noch offensiver in der Außendarstellung zu nutzen; zum andern darin, uns zukünftig noch mehr bei buildingSMART International bei der Steuerung und Entwicklung des bSDD (auch in Kombination mit dem UCM) zu engagieren.

Über die technologische Einschätzung von bSDD in Verbindung mit dem UCM besteht Einigkeit mit den Kollegen von buildingSMART Österreich und Schweiz, mit denen seit Anfang 2022 ein beständiger Austausch besteht und mit denen wir unsere gemeinsamen Interessen bündeln wollen. Die drei D/A/CH-Chapter haben deshalb gemeinsam den bSI Summit in Montreal und mittlerweile auch den in Rom 2023 vorbereitet.

2.4 buildingSMART-Regionalgruppen

Die Regionalgruppenarbeit war im Berichtszeitraum weiterhin von wechselnden Kontaktbeschränkungen geprägt, die neben den Hygienestandards des Verbandes immer auch die Regelungen des jeweiligen Veranstaltungsortes erfüllen mussten. Dadurch sind vorwiegend kurzfristige Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl durchgeführt worden.

Die Regionalgruppen organisierten 2022 ca. 28 RG-Veranstaltungen, teils als Online-Meeting, teils in Präsenz. Als Präsenzmeetings waren die beiden Gründungsfeiern in Thüringen und Nordbayern sowie der Neustart der RG Nord am größten.

Die in den letzten beiden Jahren entwickelten Onlineformate waren weiter beliebt. Durch den Online-Zugriff entwickelten viele Strahlkraft über die jeweilige Region hinaus, konnten aber durch ihre überregionale Verfügbarkeit die Vernetzung in den Regionen nur bedingt fördern. Die Frage, wie auch unter Online-Bedingungen regionale Schwerpunkte gesetzt und die regionale Identität gewahrt werden kann, beschäftigt die Verantwortlichen in den Regionalgruppen, Vorstand und Geschäftsstelle seit Beginn der Corona-Pandemie.

Entscheidende Meilensteine für die Regionalgruppenarbeit waren die Neustarts im Norden: Die RG Nord umfasst neben dem Schwerpunkt Hamburg auch Schleswig-Holstein und das nördliche Niedersachsen. Die RG Nordwest umfasst das gesamte westliche Niedersachsen sowie Bremen. In Mitteldeutschland wurde die Entflechtung weiter vorangebracht, wobei Sachsen zu großen Teilen die Arbeit der RG Mitteldeutschland fortführt, während sich in Thüringen neue aktive Partner mit eigenem Profil zur RG Thüringen zusammenschlossen. Die Gründungsveranstaltung der RG Thüringen im Herbst 2022 war mit ca. 60 Teilnehmern eine erfolgreiche Präsenzveranstaltung. Gleiches gilt für die offizielle Gründungsveranstaltung der RG Nordbayern. In Sachsen-Anhalt ist in absehbarer Zeit keine Initiative zu erwarten, zumal es dort ein etabliertes BIM-Cluster gibt, zu dem es kollegiale Verbindungen gibt.

Zur Vorbereitung einer möglichen RG Saarland wurde für den 14. September 2022 in Saarbrücken ein Treffen zwecks persönlichen Kennenlernens und Erfahrungsaustauschs vorbereitet.

Die Arbeitstreffen der Regionalgruppensprecher fanden turnusmäßig am Vortag des 19. buildingSMART-Anwendertags in Dresden und am Vortag des 26. buildingSMART-Forums in

Berlin statt. Es waren ca. die Hälfte der Regionalgruppen vor Ort vertreten. Schwerpunkte des Treffens waren die Themen organisatorische Unterstützung der Regionalgruppenarbeit durch die Geschäftsstelle und die Diskussion der Erweiterung der Geschäftsordnung für Regionalgruppen, die zum Stichtag 15. Juli 2022 als in der Version 2.1 durch den Vorstand von buildingSMART Deutschland in Kraft gesetzt wurde. Das Dokument ist im Bereich Organisationshandbuch auf der Website des Verbandes abrufbar.

Sukzessive werden seit dem Frühjahr neue Visuals für die Regionalgruppen entwickelt, die die bisherigen provisorischen Wortbildmarken in Kombination mit einem (touristischen) Fotomotiv ablösen. Diese Vignetten verbessern insgesamt die Außendarstellung der Regionalgruppen. Für vier Regionalgruppen verzögert sich die Umsetzung bis 2023, da für diese Gruppen zunächst noch die organisatorischen Voraussetzungen überprüft werden müssen, beispielsweise die Zusammensetzung der Koordinierungskreise oder die Zuschnitte der Regionen.

Um den Regionalgruppen auf Ebene der Bundesländer eine bessere Sichtbarkeit zu ermöglichen, wurde die Geschäftsordnung für Regionalgruppen um ein entsprechendes Kapitel erweitert. Das Kernelement im neuen Kapitel E sieht vor, dass Regionalgruppen, die entweder für sich allein einen Vertretungsanspruch auf Bundeslandebene haben (bspw. RG Sachsen) oder zwei oder mehr Regionalgruppen, die sich in ihrem Bundesland zur Zusammenarbeit zusammenschließen wollen (bspw. in Bayern), zukünftig auf Bundeslandebene von einem Tandem aus einem hauptamtlichen und einem ehrenamtlichen Landessprecher vertreten werden. Das ist beispielsweise bei der Mitarbeit im BIM-Cluster Bayern oder bei einem Sommerempfang gegenüber einer Landesregierung interessant.

Im 1. Halbjahr 2022 wurden zwei der seit 2021 geplanten und zum Teil (coronabedingt) mehrfach verschobenen Empfänge in den Bundesländern konkret und endgültig für Juli 2022 terminiert. In Baden-Württemberg luden die beiden Regionalgruppen Stuttgart und Oberrhein für den 5. Juli 2022 in das Haus der Architekten in Stuttgart, in Bayern die beiden Regionalgruppen Nordbayern und Südbayern für den 19. Juli 2022 in das Haus der IHK in München. Ziel dieser Veranstaltungen ist, mit Entscheidern aus Wirtschaft, Politik und öffentlicher Verwaltung ins Gespräch zu kommen und buildingSMART als Gesprächspartner auf Landesebene zu empfehlen und zu etablieren. Eine Fortsetzung der Sommerempfänge ist für 13. Juni 2023 im Haus der Architekten in Düsseldorf geplant, im Jahr 2024 in Niedersachsen.

2.5 bSD Verlag²

Im 2. Halbjahr 2022 erschienen zwei Hefte in der bSD Schriftenreihe. Das waren die 2. aktualisierte und erweiterte Auflage des Heftes 1.01 „BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0“ sowie das Heft 3.01 „Betonfertigteile“.

Neben dem im Dezember 2022 erschienenen Whitepaper Wasserwirtschaft wurden drei neue Whitepaper vorbereitet, die im 1. Quartal 2023 ebenfalls kostenlos im Webshop verfügbar sein werden: Wohnungswirtschaft, Fabrikplanung und BIM- und GIS-Integration.

Im Jahr 2022 sind in der Reihe BIM Basics vier neue Titel erschienen: „3D-Vermessung und 3D-Modellierung“, „BIM für Bauherren“, „Der Baugrund als digitaler Zwilling“ und „BIM Datenmanagement in Theorie und Praxis“. Außerdem wurde in der Reihe BIM Professional ein erster Titel veröffentlicht: „BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Technologie und Praxis“.

Eine weitere Neuerscheinung ist der Kooperationstitel „Building Information, Modeling – Grundlagen, Standards und Praxis“, der gemeinsam mit dem Verlag Ernst & Sohn herausgegeben wurde.

Außerdem wurden zwei Bestandstitel mit einer Auflage von insgesamt 1.100 Exemplaren als Sonderdrucke für zwei Mitgliedsunternehmen produziert.

Den Titel „BIM-Glossar“ können unsere Schulungspartner seit dem 2. Halbjahr 2022 zu Sonderkonditionen (Mengenrabatte) beziehen. Durch gezielte Marketingmaßnahmen soll dieser Vertriebsweg 2023 noch verstärkt werden.

Erstmals wurde ein Titel in der neuen Reihe „Hier steckt BIM drin!“ publiziert. Anlass war der buildingSMART-Anwendertag in Dresden. Diese Reihe dient dem Verbandsmarketing und eröffnet unseren Mitgliedern die Möglichkeit, ihre BIM-Projekte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Die Produktionskosten werden durch Druckkostenzuschüsse der beteiligten Unternehmen finanziert. Ab 2023 wird „Hier steckt BIM drin!“ bundesweit ausstrahlen und soll zu einer jährlich aktualisierten Publikation für buildingSMART und die BIM-Projekte unserer Mitglieder werden. Erscheinen soll der Titel stets zum buildingSMART-Anwendertag.

Im Jahr 2022 hat der bSD Verlag insgesamt 2.546 Printexemplare und 2.116 E-Books verkauft. Die E-Books beinhalten 570 kostenlose Downloads der Titel „Brandschutz mit BIM“ (Whitepaper), „Open-BIM in der Wasserwirtschaft“ (Whitepaper) und „Hier steckt BIM drin! (Sachsen)“.

Insgesamt hat der Verlag einschließlich aller Sonderdrucke und Druckkostenzuschüsse für „Hier steckt BIM drin! (Sachsen)“ einen Umsatz in Höhe von ca. 55.000 Euro (netto) erzielt.

² Siehe auch Kap. 5.4: Autoren und Herausgeber des bSD Verlags

983 von 1.374 Rechnungslegungen (71,5 Prozent) erfolgten im Jahr 2022 direkt über den Webshop.

Für geplante Publikationen in den Jahren 2023 und 2024 wurden im Jahr 2022 sieben Autorenverträge abgeschlossen.

2.6 Zertifizierungsprogramm – Weiterbildung

Im Jahr 2022 schlossen 1.972 Teilnehmer eine Weiterbildung im Zertifikatsprogramm „Foundation – BIM Basics“ mit der internationalen Prüfung ab. Damit hat sich das Jahresergebnis nach Abschluss der Einführungsphase seit Pandemiebeginn auf ca. 500 Absolventen pro Quartal eingependelt. Der Umsatz an Registrierungs-, Listungs- und Prüfungsgebühren belief sich im Jahr 2022 auf 253.445 Euro.

Seit Einführung im Herbst 2018 haben damit insgesamt 6.300 Kursteilnehmer erfolgreich an einem BIM-Basiskurs der von buildingSMART Deutschland gelisteten Schulungspartner teilgenommen. Wachstumschancen bestehen zukünftig insbesondere im Bereich des steigenden Angebots an Präsenzkursen sowie der im 1. Halbjahr 2022 erstmaligen Ausschreibung großer Weiterbildungslose durch die öffentliche Hand, welche explizit auf das bSI Foundation Zertifikat abstellen und im 2. Halbjahr umgesetzt werden sollen (beispielsweise Bauverwaltung Bayern).

Ende 2022 sind 47 Schulungspartner bei buildingSMART Deutschland für das Programm gelistet. Mit zehn weiteren Schulungsanbietern wurden für 2023 die Listungsverträge vorbereitet.

Das Team der Geschäftsstelle organisiert seit Mitte 2020 die monatlichen Meetings des PCert Sub-Committee Practitioner für buildingSMART International. Seit der Unterzeichnung des Memorandum of Understanding (MoU) zwischen bSI und bSD/bSAT über die kurzfristige Umsetzung von zwei Practitioner- Programmen für Deutschland und Österreich arbeiten die Mitarbeiter der Geschäftsstelle gemeinsam mit der buildingSMART-Fachgruppe Zertifizierung sowie mit den Kollegen von bSAT daran, die nächste Stufe des Professional Certification Program von buildingSMART International mit den Anforderungen der Marktteilnehmer in Deutschland in Einklang zu bringen. Diese Stufe „Practitioner“ referenziert auf die beiden Richtlinien VDI/bS-MT 2552-8.2 (Erweiterte Kenntnisse) und VDI/bS-MT 2552-8.3 (Fertigkeiten), die im Oktober 2022 in ihrer finalen Version veröffentlicht wurden. Um hier von Anfang an europaweite Konsistenz zu fördern, gewann bSD mehrere Experten für den DIN-Spiegelausschuss zur Schaffung europaweiter BIM Kompetenzstandards CEN/TC 442/WG 8 "Competence". An den monatlichen DIN Arbeitssitzungen nimmt ein Mitarbeiter der Geschäftsstelle teil und wurde vom Spiegelausschuss als ein Repräsentant in die CEN Working Group entsandt.

buildingSMART International erhielt im 1. Halbjahr 2022 alle im MoU vereinbarten Arbeitspakete zur Umsetzung des Practitioner-Programms in Deutschland und Österreich sowie einen Finanzplan. Die Hauptarbeit im 2. Halbjahr 2022 lag auf folgenden Themen:

- Entwicklung der Lehrinhalte (Body of Knowledge mit nationalen und internationalen Referenzierungen),
- Entwicklung der Rahmendokumente (Antrags- und Vertragsunterlagen, Prozessbeschreibungen, internationale Dokumente wie Policy and Process etc.)
- Entwicklung der Prüfungsfragen (international validierte Online-Prüfungsfragen und komplexe Fachaufgaben sowie Inhalte der mündlichen Prüfung)

Im 1. Halbjahr wurde vom PCert Sub-Committee zusätzlich ein technischer Report über die datenbankbasierte Kompetenzverwaltung erstellt. Unser Geschäftsführer Gunther Wölfle nahm an den monatlichen Sitzungen des PCert Steering Committee teil und vertrat Deutschland gemeinsam mit unserem Mitarbeiter Georg Knobloch auf der PCert-Klausur in Rom Anfang November, wo Leitlinien für die Zukunft des Programms besprochen wurden. Die Listung von Schulungspartnern für das Practitioner-Programm startete zum 1. Dezember 2022.

buildingSMART Deutschland und buildingSMART Österreich starteten als erste Chapter weltweit die Stufe „Practitioner“ (mit den Profilen „openBIM-Koordinierung“ und „openBIM-Informationenmanagement“). Bis zum Jahresende haben sich sechs Schulungspartner für das Practitioner-Programm listen lassen. In Deutschland wird auch diese zweite Stufe gemeinsam mit dem VDI als Zertifizierungspartner umgesetzt.

2.7 Events und Messen

Anwendertag und BIM Champions 2022

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war der 19. buildingSMART-Anwendertag in Dresden unser erstes großes Präsenzevent. Zu diesem gehörten auch die Mitgliederversammlung, der große Abendempfang mit Ehrung der BIM Champions (künftig BIM Champions Abend) und eine Reihe von Treffen der Fach- und Regionalgruppen. Insgesamt kamen am 3. und 4. Mai 2022 fast 700 Teilnehmer nach Dresden. Den Anwendertag mit 40 Vorträgen von über 50 Referenten besuchten rund 600 Teilnehmer vor Ort. Das Live-Streaming aus dem Hauptsaal verfolgten in der Spitze 80 Zuschauer.

Die Resonanz auf die Veranstaltungen und Treffen war herausragend. Sowohl die Qualität der Fachvorträge als auch die überaus positive Atmosphäre und die hohe Qualität an Gesprächen und Kontakten wurden vielfach lobend hervorgehoben.

Sehr positiv und bemerkenswert waren die Sponsoringleistungen für die beiden Tage in Höhe von ca. 88.000 Euro. Zusammen mit den Einnahmen aus den Ticketverkäufen in Höhe von ca. 87.000 Euro konnten somit nicht nur die eigentlichen Eventkosten, sondern auch ein Großteil der Nebenkosten mitfinanziert werden, die üblicherweise mit einem Großevent von buildingSMART Deutschland verbunden sind.

Ein Highlight in Dresden war die feierliche Ehrung der BIM Champions 2022. Dieser erst vor zwei Jahren lancierte Wettbewerb von buildingSMART Deutschland hat bereits eine hohe Reputation und Relevanz in der Bauwirtschaft erreicht, was die von den BIM Champions angestoßenen eigenen Marketingaktivitäten belegen. Beispielsweise werben die BIM Champions Unternehmen auf ihren Websites, Social-Media-Kanälen, Messeständen etc. sehr aktiv mit der BIM Champions Auszeichnung von buildingSMART Deutschland.

Im Juli 2022 erfolgte die Ausschreibung für die BIM Champions 2023. Bis zur Einsendefrist am 31. Oktober 2022 beteiligten sich 36 Projekte und Arbeiten, davon viele in der neuen Kategorie Technologie, Innovation, Lösungen. Die Jury-Bewertung fand unmittelbar nach Ende der Einreichungsfrist statt und konnte zum Jahreswechsel beendet werden. Die BIM Champions 2023 werden am BIM Champions Abend (vormals Abendempfang) am 9. Mai 2023 in Stuttgart geehrt, also unmittelbar vor dem 20. buildingSMART-Anwendertag.

digitalBAU 2022

Nur wenige Wochen nach dem Großevent in Dresden war der große buildingSMART-Gemeinschaftsstand auf der digitalBAU 2022 ein weiterer großer Meilenstein und Erfolg für buildingSMART Deutschland. Mit 21 Mitausstellern aus der Mitgliedschaft bildete der rund 250 Quadratmeter große Messestand die lebendige Mitte der gesamten Messe. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv. Mit einem positiven Saldo war dieses Engagement auf der digitalBAU auch finanziell erfolgreich, obwohl dies nicht das bestimmende Erfolgskriterium für unseren Gemeinschaftsmessestand ist

26. buildingSMART-Forum

Am 10. November 2022 fand das 26. buildingSMART-Forum in Berlin im Stadtbad Oderberger mit annähernd 200 Gästen (plus ca. 50 Online-Teilnehmer) statt. Ein Schwerpunkt des Forums war erneut der Dialog mit der (Bundes-)Politik, für den vier Bundestagsabgeordnete gewonnen werden konnten. Thematisch waren zudem die Themen Nachhaltigkeit – durch einen Vortrag und Diskussion mit Prof. Lucio Blandini (Werner Sobek AG) – und neue Vertragsmodelle im Programm verankert. Für letzteren Programmpunkt konnte Prof. Stefan Leupertz als Impulsgeber sowie Meike Schubert (Hamburg Port Authority) und Dr. Katja Hüske (DB Netz AG) als Diskutantinnen gewonnen werden. Zum Termin des 26. buildingSMART-Forums trafen sich zudem zahlreiche Mitglieder zu Arbeitsraum- und

Fachgruppen-Treffen. Herausragend war die Anzahl der über 40 Teilnehmer am Roundtable BIM und Lean Construction.

buildingSMART-Tutorials

Im Jahr 2022 haben zehn buildingSMART-Tutorials mit insgesamt 306 Teilnehmern stattgefunden (144 Mitglieder, 101 Nicht-Mitglieder, 56 Studierende und fünf kostenfreie Teilnehmer). Damit wurde ein Umsatz von ca. 30.000 Euro erzielt. Der Zuspruch war abhängig von den Themen unterschiedlich groß. Gut nachgefragt wurden Tutorials, die sich unseren bewährten Standards widmeten: Grundlagen und Praxisbeispiele rund um IFC- und BCF-Workflows oder zum Nutzen von IDMs. Nicht in Erfüllung gingen unsere Erwartungen, im Rahmen der Tutorial-Reihe auch Zukunftsthemen aus einem eher akademischen Kontext („Thintank“) wie „BIM und KI“ oder „Robotik und Automatisierung“ anzubieten.

Für Tutorials im Jahr 2023 wurden bereits sechs Vereinbarungen mit Fachreferenten geschlossen.

Mangels personeller Kapazitäten konnten die geplanten kostenlosen Tutorials, die dezidiert auf die Bedürfnisse unserer Arbeitsgruppen- und Regionalgruppensprecher eingehen („Train the Trainer“) noch nicht umgesetzt werden. Für 2023 ist geplant, unseren „Trainern“ einen Gutschein für die kostenfreie Teilnahme an einem unserer regulären Tutorials zukommen zu lassen.

Weitere Events³

buildingSMART Deutschland war im Jahr 2022 erneut Kooperationspartner beim Kongress BIM in der Infrastruktur: Verkehr & Energie, der am 16. und 17. März 2022 in Dresden gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden und dem Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure (VDEI) organisiert wurde. Unser Geschäftsführer beteiligte sich u. a. bei einer Podiumsdiskussion im Programm. Ziel der Kooperation war es, insbesondere gegenüber den Vertretern des neuen Bundesverkehrsministeriums sichtbar zu sein, den Release IFC4.3 und die Arbeit für den Objektkatalog der buildingSMART-Fachgruppe Verkehrswege im Programm zu lancieren und persönliche Kontakte im Zusammenhang mit der Gründung der Fachgruppe Open-BIM in der Energiewirtschaft zu knüpfen.

Auch in 2022 war buildingSMART Deutschland Kooperationspartner beim VDI Wettbewerb Integrale Planung und lobte innerhalb des Wettbewerbs den Sonderpreis BIM aus. Eine eigene Jury – zusammengesetzt aus Mitgliedern von Vorstand, Präsidium und Geschäftsstelle –

³ Siehe auch Kap. 2.4 Regionalgruppen

bewertete die eingereichten BIM-Projekte. Auch an der Gesamtjury war buildingSMART Deutschland beteiligt. Angesichts eigener Wettbewerbe, insbesondere dem BIM Champions Wettbewerb, und aufgrund der nicht unerheblichen Arbeitsbelastung für das Haupt- und Ehrenamt steht diese Kooperation jedoch auf dem Prüfstand.

Eines der Jahresziele für 2022 lautet, dass sich der Verband insbesondere den Themen Nachhaltigkeit sowie BIM aus Bauherren- und Betreibersicht widmet und sich mit seinen Lösungen als kompetenter Partner empfiehlt. Deshalb präsentierte sich buildingSMART Deutschland vom 18. bis 19. Mai 2022 mit einem eigenen kleinen Stand (im Rahmen eines Bartergeschäfts kostenneutral) auf der erstmals organisierten Real Estate Arena in Hannover. Dies war überraschend erfolgreich. Zahlreiche interessante Kontakte sind entstanden, vor allem zu den Themen Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Betrieb, TGA und sogar zu BIM-Weiterbildung. Für 2023 ist aus Kapazitätsgründen keine Wiederholung geplant. Mit den Organisatoren führten wir Gespräche, um die Zusammenarbeit trotzdem zu verstetigen. 2024 wären wir gern wieder dabei.

Auch das Engagement beim Green BIM Tag am 22. Juni 2022 in Wuppertal im Rahmen des Solar Decathlon Europe 21/23 war von ähnlichen Überlegungen geleitet. Gemeinsam mit der Bergischen Universität Wuppertal und dem VDI haben wir uns an der Gestaltung eines hochkarätigen Vortragsprogramms und an der Auslobung des Green BIM Award beteiligt. Die Teilnahme an der Veranstaltung, die von unserem Geschäftsführer moderiert wurde, hat sich vor allem wegen der vielfältigen Sichtbarkeit in der Event-Kommunikation, in Social Media und der medialen Nachverwertung gelohnt. Nicht zuletzt entstanden auch neue Kontakte für bSD+ und den bSD Verlag.

Aus denselben Überlegungen heraus engagierten sich Geschäftsstelle und Ehrenamt auch beim 3. Karlsruher Bauherrenkongress am 29. Juni 2022, der die Schwerpunkte Nachhaltigkeit und Betrieb hatte. Das Event, das 2020 von der Regionalgruppe Oberrhein mit regionalen Kooperationspartnern gestartet worden war, war hochkarätig besetzt. Nicht ganz erfüllt haben sich leider im Jahr 2022 die Erwartungen hinsichtlich der Teilnehmerzahlen.

Intergeo 2022

Vom 18. bis 20. Oktober 2022 fand die INTERGEO in Essen statt. buildingSMART war Kooperationspartner der Messe. Als solcher hatten wir die Möglichkeit, aktiv das Rahmenprogramm mitzugestalten und unsere Themen zu platzieren.

Die INTERGEO positioniert sich als weltweit führende Plattform für Geospatial-IT. Denn Digitalisierung braucht Geoinformation. Auch 2023 werden wir wieder als Kooperationspartner im Verbändepark der Messe dabei sein, dieses Mal in Berlin.

BIM World Munich 2022

buildingSMART Deutschland war auch 2022 wieder Executive Partner der BIM World Munich, dem großen BIM-Branchentreffen in München, und dort sowohl mit einem eigenen Stand als auch vielfältig im Programm präsent. Unter anderem war unser Geschäftsführer an der Podiumsdiskussion zur Eröffnung beteiligt.

Höhepunkt für buildingSMART Deutschland war neben den vielen Gesprächen und einer Buchpräsentation an unserem Stand das mit ca. 150 Besuchern sehr gelungene Get-Together unserer bayerischen Regionalgruppen.

Ausblick 2023

Praktisch das ganze Jahr 2022 über wurden Vorbereitungen getroffen für die Beteiligung an der BAU 2023 in München sowie für den 20. buildingSMART-Anwendertag 2023 in Stuttgart. Fortlaufend wurden die Tutorials für 2023 konzipiert und Referenten unter Vertrag genommen.

2.8 Marketing und Kommunikation

buildingSMART Deutschland hat im ersten Halbjahr 2022 gleich mehrere Meilensteine im Bereich Kommunikation und Marketing gesetzt.

Online-Magazin bSD+

Zu nennen ist insbesondere die Entwicklung und der Launch unseres Fachwissen- und Informationsportals bSD+ / www.bsdplus.de. Das neue Online-Magazin bietet Fachwissen zu den vielfältigen Aspekten der Digitalisierung des Bauwesens, BIM und im Besonderen Open-BIM. Teil von bSD+ ist unter anderem eine Podcast-Serie, die zeitgleich mit dem Website-Launch gestartet wurde. In den ersten knapp acht Monaten seit Start im Mai 2022 wurden gut 50 Fachartikel und sieben Podcasts veröffentlicht. Die Artikel und Podcastbeiträge stammten von über 80 verschiedenen Autoren bzw. Gesprächspartnern, die zum größten Teil Mitglieder bzw. Mitarbeiter von Mitgliedern von buildingSMART Deutschland sind. Beispielsweise will die wieder neu gestartete Initiative BIM und TGA (bald wieder Fachgruppe) zunächst eine Artikelserie auf bSD+ als Positionsbestimmung und Diskussionsgrundlage veröffentlichen, bevor sie die herkömmliche, langwierigere Standardisierungsarbeit angeht. Damit erfüllt bSD+ immer mehr auch die Funktion eines Forums für die deutsche buildingSMART-Community, in dem vor allem unsere Mitglieder eigene Themen und Erfahrungen zur Diskussion stellen können. Dies ist ein zusätzliches Angebot als Ergänzung zu Anwendertag, Verlag oder Podcastbeiträgen.

Der für die Entwicklung von bSD+ verantwortliche Mitarbeiter hat buildingSMART auf eigenen Wunsch zum Jahresende 2022 verlassen. Um die positive Entwicklung nicht zu gefährden, wäre eine Neubesetzung wünschenswert.

Lobbyregister des Deutschen Bundestages

Im Bereich politische Kommunikation schloss buildingSMART Deutschland per 22. Februar 2022 die Registrierung im Lobbyregister des Deutschen Bundestags ab (lobbyregister.bundestag.de). Dies gelang auf Anhieb und ohne jede Einschränkung. So kann buildingSMART die politische Kommunikation auf Bundesebene uneingeschränkt fortführen und stärken, was bereits bei der Jahresplanung zu Jahresbeginn als einer der Schwerpunkte für 2022 gesetzt wurde.

Politischer Newsletter „Berlin Briefing“

In der ersten Jahreshälfte ist dazu u. a. ein eigener politischer Newsletter für buildingSMART-Mitglieder entwickelt worden, in dem kompakt und kompetent über für buildingSMART relevante Themen und Termine aus dem politischen Raum von Bund, Ländern, Kommunen und EU berichtet wird. Die Erstausgabe wurde Anfang Juli verschickt, die zweite Ausgabe Anfang November. Geplant ist ein grober Zwei- bis Drei-Monats-Rhythmus.

Social Media

buildingSMART Deutschland kommuniziert nach wie vor erfolgreich und intensiv über Website, Newsletter und Social-Media-Kanäle. Zwei Mal monatlich senden wir den buildingSMART-Newsletter an mittlerweile annähernd 5.000 Abonnenten.

Starke Kommunikationskanäle sind nach wie vor unsere Social-Media-Kanäle, für die in 2022 insgesamt 1.820 Posts erstellt und veröffentlicht wurden. buildingSMART Deutschland ist auf allen relevanten Plattformen aktiv. Am stärksten und für uns am relevantesten ist nach wie vor LinkedIn (14.588 Follower; +40 Prozent in 2022). Sehr gut entwickelt hat sich zudem unser erst in 2022 gestarteter Instagram-Kanal (1.275 Follower; +31 Prozent). Diesen wollen wir weiter gezielt als interaktions- und bildstarken Kanal ausbauen. Auch die Videoplattform YouTube entwickelt sich sehr gut. Hier machen sich die teils herausragend guten BIM Champions Filme bemerkbar. Auf YouTube haben wir 1.670 Abonnenten und in 2022 fast 37.000 Aufrufe mit gut 3.680 Stunden Abspielzeit registriert.

Sonstige Aktivitäten im Bereich Kommunikation und Politische Kommunikation

- Persönliches Kennenlernen von buildingSMART Deutschland (Prof. Rasso Steinmann, Gunther Wölfle) und BMDV, DK 2 (Andreas Krüger, Dr. Christian Schlosser) im Webmeeting am 5. Mai 2022;
- Interview-Veröffentlichungen Gunther Wölfle in WELT-Beileger (22. Juni 2022);

- Sonder-Veröffentlichung zu den BIM Champions in einem HANDELSBLATT-Beileger (18. Oktober 2022)
- Persönliches Treffen mit MdB Kassem Taher Saleh, Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, am 25. Mai 2022 in der buildingSMART-Geschäftsstelle Dresden;
- Persönliches Treffen mit MdB Michael Kießling, Bundestagsfraktion der CDU/CSU, am 8. September 2022 in Berlin;
- Interview-Veröffentlichungen Gunther Wölfle in WELT-Beileger (16. September 2022);
- Sommerempfänge der Regionalgruppen Baden-Württemberg (Stuttgart, 05.07.2022) und Bayern (München, 19.07.2022), mit Gästen aus Politik, Verwaltung und Verbänden;
- Großer Zuspruch für das buildingSMART-Expertenpanel BIM und Honorierung am 26. September 2022 in Berlin: Nicht-öffentliche Diskussionsveranstaltung unter Beteiligung von Vertretern zahlreicher Unternehmen, Verbände, Kammern und öffentlicher Einrichtungen;
- Teilnahme der Bundestagsabgeordneten Sandra Weeser (FDP), Isabel Cademartori (SPD), Michael Kießling (CSU) und Kassem Taher Saleh (Bündnis90/Die Grünen) beim 26. buildingSMART-Forum in Berlin.

2.9 Förderprojekte

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Planen und Bauen und Mittelstand-Digital Zentrum Bau

buildingSMART Deutschland war fünf Jahre lang Partner des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Planen und Bauen, das vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert wurde. Das Förderprojekt endete vertragsgemäß per 31. Oktober 2022. Ein Kernpunkt unseres Engagements war das Event-Format Digital-Werkstatt, das coronabedingt auch im Jahr 2022 als reines Online-Event fortgeführt wurde und sich als solches erfolgreich etabliert hat. Vertragsgemäß sind im Jahr 2022 sechs Digital-Werkstätten mit insgesamt 657 Teilnehmern durchgeführt worden. Viele der Experten und Referenten sind Mitglieder von buildingSMART Deutschland. Damit wirkt buildingSMART auch und besonders in die Breite der Bauwirtschaft und als Vorbildgeber für Unternehmen, die ihren Einstieg in BIM und digitale Methoden und Techniken anpacken wollen.

Im ersten Halbjahr 2022 ist von den Hauptpartnern des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Planen und Bauen – nahezu alle sind buildingSMART-Mitglieder – der Antrag für das neue, ebenfalls vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Mittelstand-Digital Zentrum Bau auf den Weg gebracht worden, das per 1. November 2022 gestartet ist. buildingSMART Deutschland hat sich erfolgreich an dieser Antragstellung beteiligt und ist erneut Partner, jedoch in einer etwas reduzierten Rolle. Leistungsbausteine sind insbesondere die

Vermittlung von Open-BIM-Kompetenzen und der direkte Praxis-Austausch entsprechend dem Konzept der Digital-Werkstatt.

Damit ist buildingSMART Deutschland bereits seit neun Jahren ununterbrochen direkt an Förderprojekten des Bundeswirtschaftsministeriums zur Digitalisierung der Bauwirtschaft beteiligt und unterstützt so im Verbund mit anderen starken Partnern die digitale Transformation der Bauwirtschaft – eine Leistung, die nur gemeinschaftlich gelingen kann. Im Mittelpunkt dieser Anstrengungen standen stets kleine und mittelständische Unternehmen.

3. Bewertung des Jahres 2022 durch den Geschäftsführer und Ausblick 2023

3.1 Bewertung 2022⁴

In der Rückschau ist das Jahr 2022 als aufwühlend und geprägt von krassen Gegensätzen zu werten. Für buildingSMART Deutschland ergaben sich erneut viele konkrete Anlässe und Anknüpfungspunkte, die optimistisch, teils sogar euphorisch stimmen.

Jedoch, ein Jahr, in dem ein Krieg in Europa entflammt ist und einen Gutteil an Gewissheiten und Gewohnheiten hinwegfegt, hinterlässt zwangsläufig Spuren und fordert uns alle, teilweise sogar extrem. Es gilt für buildingSMART Deutschland vielleicht noch mehr als zuvor, Chancen zu ergreifen und die positive Entwicklung der letzten Jahre nachhaltig auch in dem nun deutlich schwierigeren Umfeld fortzuführen. Denn gerade in schwierigen Phasen werden Unternehmen und andere Akteure sich mehr und schneller als bisher jenen Themen zuwenden, die mehr Effizienz, höhere Wertschöpfung, bessere Nachhaltigkeit erbringen. buildingSMART Deutschland bietet dafür nach wie vor konkrete Anknüpfungspunkte. Insofern bleibt wichtig, nicht aus Ängstlichkeit heraus zu agieren und das Große und Ganze im Blick zu behalten.

Grund zu Optimismus

Der Zuspruch (auch das Sponsoring), den wir bei unseren Veranstaltungen, den Messeauftritten, dem BIM-Champions-Wettbewerb, bei den Kooperationsveranstaltungen und Regionalgruppenaktivitäten erfahren sowie die gesteigerte mediale Aufmerksamkeit und Sichtbarkeit (Newsletter, Social Media, bSD Verlag, bSD+, Podcasts, externe Medien, etc.) und nicht zuletzt das insgesamt wachsende Interesse an unserer Arbeit und an unseren Angeboten (auch in Politik, Ministerien, Fachbehörden und Verbänden) sind große Erfolge.

Trotz deutlich unsicherer gewordener Rahmenbedingungen verzeichnen wir nach wie vor ein jährliches Mitgliederwachstum, was nicht zuletzt für eine solide finanzielle Basis sorgt. Das war nach über zweijähriger Corona-Unterbrechung, Krieg in Europa, Liefer- und Materialengpässen und krassen Preissteigerung nicht unbedingt zu erwarten.

Fachliche Erfolge und neue Services

Auf fachlich-inhaltlicher Ebene wurden im Jahr 2022 erneut große Meilensteine gesetzt: Vor allem der Objektkatalog „BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0“ erfährt lobenswerte Anerkennungen in Behörden und Verbänden. Diese kommt nicht zuletzt dadurch zum

⁴ Siehe auch die Bewertung des 1. Halbjahres 2022 im Halbjahresbericht H1/2022.

Ausdruck, dass buildingSMART Deutschland zur Zusammenarbeit mit der Autobahn GmbH und mit den Pflegestellten von BIM Deutschland eingeladen wurde.

Die Investition in den eigenen Vormerkmalserver war richtig und wichtig, weil wir mit diesem Tool und dem damit verbundenen Service der Geschäftsstelle („bSDD Data Management“) beweisen, dass buildingSMART Deutschland ein Anbieter von Lösungen und Nutzwerten für die gesamte Wertschöpfungskette Bau ist. Auch hier erfahren wir von höchster Seite Anerkennung: Wir sind eingeladen, den Objektkatalog „BIM-Klassen der Verkehrswege“ auch auf dem BIM-Portal des Bundes zu publizieren.

Auch darüber hinaus gab es im Jahr 2022 beachtliche Erfolge, die der Produktivität einzelner unserer Arbeitsgruppen und der engagierten Betreuung unseres seinerzeit einzigen technischen Mitarbeiters zu verdanken ist. So waren im ersten Halbjahr 2022 noch nicht abzusehen: zwei Hefte in der Schriftenreihe, ein weiteres Whitepaper, vier weitere Manuskripte in der Finalisierung.

Kommunikation und Breitenwirkung

Die Kommunikation insgesamt und speziell die im Jahr 2022 deutlich ausgeweitete politische Kommunikation trägt weitere Früchte. So ist es beispielsweise gelungen, uns zu den gesetzten Schwerpunktthemen Nachhaltigkeit und BIM für Bauherren und im Betrieb zu positionieren.

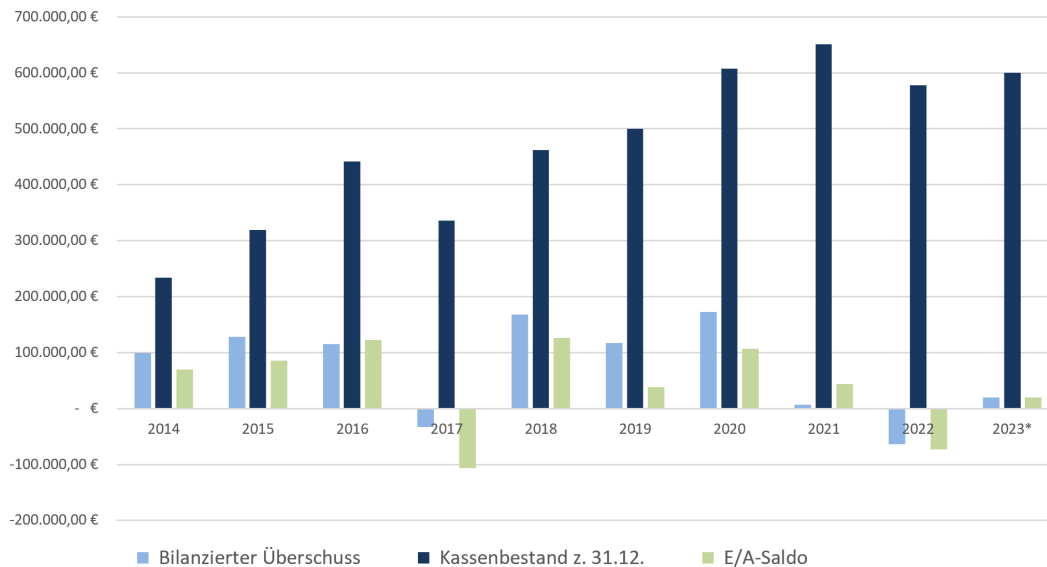
Neu lanciert wurde bSD+ als neues Online-Fachmagazin, das schon im ersten Jahr seines Bestehens viel und sehr hochwertigen Content für die ganze Breite der Wertschöpfungskette Bau bereitstellt. Darunter neu einen Podcast, der über alle gängigen Podcast-Plattformen abrufbar ist.

Als nachhaltig erfolgreich kann auch unser buildingSMART-Wettbewerb BIM Champions bezeichnet werden, der im Jahr 2022 zum zweiten Mal lanciert wurde und an dem sich große und kleine Unternehmen gleichermaßen beteiligen. Erfreulich ist, welche großen Anstrengungen alle Wettbewerbsteilnehmer und besonders die Finalisten auf sich nehmen und ihrerseits mit gehörigem Aufwand ihre Teilnahme und damit unseren Wettbewerb insgesamt bewerben und in ihre Marketingaktivitäten und ihre Kommunikation einbinden.

Stabiles Mitgliederwachstum, solide Finanzsituation

Finanziell ist buildingSMART Deutschland im Jahr 2022, wie auch in den beiden Coronakrisen-Jahren zuvor, gut durch die sehr schwierige, von Krieg und Inflation geprägte Zeit gekommen. Dazu tragen im Wesentlichen die Beiträge unserer Mitglieder, die Einnahmen aus dem erfolgreichen Zertifizierungsprogramm und das umsichtige Agieren von Vorstand und des Geschäftsführers mit seinem Geschäftsstellen-Team bei. Dass im Jahr 2022 erstmals seit fünf Jahren der Kassenbestand niedriger ist als im Vorjahr, liegt an nicht unerheblichen Vorauszahlungen für die Messe BAU 2023 sowie an Investitionskosten (im Wesentlichen für

bSD+). Gravierende finanzielle Risiken sind derzeit keine absehbar (siehe Grafik). Ein erneutes Ansteigen des Kassenbestandes im folgenden Geschäftsjahr wird angestrebt. [siehe Kap. 4].



Grafik: Bilanzierter Überschuss, Kassenbestand und Einnahmen-Ausgaben-Saldo, 2014-2023 (* geschätzt)

Mitgliederentwicklung

Das Mitgliederwachstum hält an, wenn auch nicht mehr auf dem hohen Niveau der Vor-Corona-Zeit [siehe Kap. 5.2]. Trotz allen Bedauerns über jeden Vereinsaustritt kann uns positiv stimmen, dass bereits in den ersten zwei Monaten des Jahres 2023 über dreißig neue Mitgliedsanträge eingegangen sind. Darunter ist mit der Volkswagen AG auch ein weiterer Global Player. Dies zeigt, dass wir trotz anhaltender Corona-Auswirkungen und hohen Krankenständen nach wie vor auf einem sehr guten Weg sind.

Vorstandardisierung

Wir müssen feststellen, dass manche Standardisierungsprojekte nicht wie erhofft vorankommen und ebenso manche Regionalgruppen. Die Ursachen dafür liegen mit Sicherheit (auch) an den bekannten schwierigen äußeren Rahmenbedingungen (neu: Rezessionsängste). Schwache Gruppen und strategisch bedeutsame Themen konnten 2022 nicht in dem Maße betreut und unterstützt werden, wie das wünschens- und erstrebenswert wäre.

Entwicklung der Geschäftsstelle

Die Personalsituation war 2022 besonders angespannt. Gründe dafür sind der seit Februar 2022 eingetretene und noch andauernde Ausfall eines technischen Mitarbeiters,

Abwesenheiten aufgrund gesetzlichen Erziehungsurlaubs und eines insgesamt hohen Krankenstandes infolge von Corona-Pandemie und Grippewelle (auch Kind-krank-Ausfälle). Insgesamt waren 2022 im Geschäftsstellenteam 425 Krankheitstage zu verzeichnen. Dazu trägt der Ausfall eines technischen Mitarbeiters zur Hälfte bei.

Die Situation hat sich im 2. Halbjahr 2022 leicht gebessert, als eine Mitarbeiterin für das Zertifizierungsprogramm und zur Betreuung der Regionalgruppen aus dem Erziehungsurlaub zurückkehrte. Jedoch reduzierte sich der Arbeitseinsatz zweier anderer Mitarbeiter im Team im Herbst auf eigenen Wunsch. Merkliche Besserung ist zu erwarten, da die zweite technische Stelle im Team seit Februar 2023 wieder besetzt ist.

Herausforderung Vertrieb und Mitgliederbindung

Dass sich die Mitgliederzahlen trotz des großen allgemeinen Zuspruchs, der erfolgreichen Projekte und vieler neuer Erstkontakte zögerlicher entwickeln als erwartet (< 10 Prozent p.a.), liegt mit Bestimmtheit an den oben genannten äußeren Faktoren. Der Vertrieb fällt nach wie vor fast ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich des Geschäftsführers und der Büroleiterin. Das Gewinnen neuer Mitglieder ist sehr zeitintensiv und fordert Ressourcen, die zwangsläufig an anderer Stelle fehlen.

Zusammenarbeit mit buildingSMART International

Die Entwicklungen bei buildingSMART International waren 2022 überschattet vom unerwarteten Tod des CEO Richard Petrie und geprägt von der Übergangsphase mit dem Interims-CEO Ian Howell. Der neue CEO Clive Billiald hat seine Stelle im Januar angetreten. Vorstand und Geschäftsstelle hatten bereits Gelegenheit, Clive Billiald bei einem halbtägigen Meeting im Februar 2023 in München kennenzulernen.

Deutlich wurde im zurückliegenden Jahr auch, dass die Zusammenarbeit mit bSI ein größeres personelles Engagement vonseiten unserer Geschäftsstelle und entsprechende Ressourcen bedarf, um diesen Kontakt besser zu pflegen. Dass buildingSMART Deutschland ausgerechnet in dieser Zeit auf seinen zweiten technischen Mitarbeiter verzichten musste, fiel dabei besonders ins Gewicht.

Sehr positiv entwickelt sich dagegen der Austausch auf D/A/CH-Ebene. Auf Geschäftsführer-Ebene finden monatliche Jour fixes statt, auf operativer Ebene werden insbesondere vor den bSI Summits gemeinsame Positionen abgestimmt. Große Einigkeit besteht darin, dass das Use Case Management und das buildingSMART Data Dictionary zukünftig als ein System von bSI technisch weiterentwickelt und betrieben werden sollte. Neue fachliche Impulse setzen die drei D/A/CH-Chapter mit der gemeinsamen Initiative für einen „Healthcare Room“ bei buildingSMART International.

3.2 Ausblick 2023

Große Events und BIM Champions 2023

Die erste Jahreshälfte 2023 steht ganz im Zeichen des Messeauftritts auf der BAU 2023 in München und des 20. buildingSMART-Anwendertags in Stuttgart, bei dem am Vorabend die BIM Champions 2023 gekürt werden. Beide Events bieten exzellente Möglichkeiten, uns in den beiden wirtschaftsstarken südlichen Bundesländern (und darüber hinaus) zu präsentieren. Angesichts des großen organisatorischen Aufwands und des nicht unerheblichen finanziellen Engagements muss die Geschäftsstelle durch Marketing-, Vertriebs- und sonstige Kommunikationsmaßnahmen dafür sorgen, dass wir uns optimal präsentieren und mit möglichst vielen neuen Interessenten zusammenkommen.

Themenschwerpunkte und Hauptzielgruppen

An den aus strategischer Sicht wichtigsten Themenschwerpunkten für unsere Arbeit wird sich in nächster Zeit nichts ändern: BIM und Nachhaltigkeit ist gesamtgesellschaftlich eines der wichtigsten Themen, zumal in der Bauwirtschaft. Auch an der Hauptzielgruppe Bauherren und Betreiber muss sich nichts ändern, da wir von dieser Gruppe den wichtigsten Pull-Effekt für digitale Lösungen und Mehrwerte und letztlich das Bestellen von BIM-Projekten erwarten.

Besonders gefordert sind dabei unsere Fachgruppen Nachhaltigkeit und Wohnungswirtschaft und insgesamt alle Gruppen und Initiativen, die zu den Themenfeldern Betrieb, Facility Management und TGA konkrete Lösungen oder Handlungsansätze zu bieten haben. Auch angrenzende Themen wie Baulogistik (Transport, Verkehr), BIM- und GIS-Integration (Umweltplanung), Wasserwirtschaft oder Energiewirtschaft (Energiewende) fallen darunter.

Weitere Schwerpunkte im kommenden Jahr sind im weitesten Sinne Datendurchgängigkeit, insbesondere auch von Produktdaten, im BIM-Prozess. Dafür müssen wir unseren bSDD Data Management Service ausbauen und das UCM und das bSDD besser nutzen und einbinden, uns ggf. auch auf internationaler Ebene engagieren. Wir sind mittlerweile zu allen diesen Themen fachlich gut aufgestellt. Die Herausforderung besteht darin, diese Fachgruppen so gut zu unterstützen, dass sie effizient und ergebnisorientiert arbeiten.

Uns erreichten Vorschläge, buildingSMART müsse sich vor allem auch um das Bauhandwerk kümmern. Bislang fehlen dahingehende Initiativen oder gar Unterstützungsangebote aus unserer Mitgliedschaft. Die Geschäftsstelle wird dies nicht aus sich heraus stemmen können und sieht eher in Kooperationen wie mit den Mittelstand-Digital-Zentren oder mit den Handwerkskammern einen zielführenden Ansatz. Wir würden weitere dahingehende Vorschläge unserer Gremien begrüßen.

Arbeitsgruppen

Mit dem neuen technischen Mitarbeiter (ab 1. Februar 2023) sollte sich im Laufe des ersten Halbjahres 2023 die Betreuung der Arbeitsgruppen und Service-Angebote erkennbar verbessern. Mit seiner Unterstützung sollten Roundtable-Initiativen schneller ins Arbeiten kommen und einzelne Projekte wieder beschleunigt werden, darunter auch interne Vorhaben wie der Umzug der Techsite auf die Hauptwebsite und die Ausarbeitung einer Geschäftsordnung für unsere Arbeitsgruppen. Seine Unterstützung wird sich auf besonders aussichtsreiche Standardisierungsprojekte sowie auf möglichst viele Anwendungsfälle im UCM und im bSDD Data Management (Vormerkmalserver) konzentrieren. Erfolge im Sinne von nützlichen Ergebnissen für die Bauwirtschaft eignen sich am besten, nach außen (Fachöffentlichkeit) zu überzeugen sowie nach innen (Mitglieder, Arbeitsgruppen) zu motivieren.

Regionalgruppen

Ziel muss es sein, jede einzelne Regionalgruppe zu motivieren, sich nach den drei bleiernen Corona-Jahren wieder gemäß unseren Leitlinien (Geschäftsordnung) aufzustellen und die Angebote der Geschäftsstelle für die Unterstützung regionaler Aktivitäten zu nutzen. Dazu gehören ab dem neuen Jahr auch weitere Tools und Marketingunterstützung. Für Veranstaltungen sind im Budget für 2023 entsprechend wieder Mittel vorgesehen. Im Mittelpunkt stehen 2023 die Regionalgruppen in Bayern (BIM-Weeks, BIM-Cluster-Aktivitäten), Baden-Württemberg (Anwendertag) und Nordrhein-Westfalen (Sommerempfang). Für 2024 wird bereits der Sommerempfang in Niedersachsen vorbereitet.

Geschäftsstelle

An der hohen Arbeitsbelastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird sich zumindest im 1. Halbjahr 2023 voraussichtlich wenig ändern bis der neue technische Mitarbeiter eingearbeitet sein wird. Neben dem Alltagsgeschäft stehen mit der BAU 2023 und dem 20. buildingSMART-Anwendertag in Stuttgart zusätzlich große Kommunikations- und Marketing-Aufgaben bevor. Deshalb muss grundsätzlich das Augenmerk dem Konsolidieren und der Sicherung der Qualität des Erreichten gelten.

Steigende Kosten, Preissteigerung

Die Preissteigerungen werden uns im neuen Jahr vermutlich noch mehr belasten als im zurückliegenden. Wegen der Kündigung unserer Büroräume in Dresden stehen zudem neue, höhere Quadratmeterpreise für Büroflächen und Nebenkosten an. Diese waren bisher außerordentlich günstig. Vorstand und Geschäftsstelle prüfen alle Optionen, um dem Preisanstieg durch Einsparmaßnahmen bestmöglich entgegenzuwirken. Unter anderem prüft das Team in Dresden, ob neue Formen der Zusammenarbeit eine deutliche Reduzierung der Büroflächen ermöglicht.

Mit den Gremien und abschließend mit den Mitgliedern bei der Mitgliederversammlung im Mai muss entschieden werden, ob und ggf. in welcher Höhe eine Gebührenanpassung notwendig wird, um die weitere Entwicklung von buildingSMART Deutschland entsprechend der zu bewältigenden Aufgaben und vor uns liegenden Chancen vorantreiben zu können.

buildingSMART Deutschland als Arbeitgeber

Der Verband, der erst 2017 begonnen hat, hauptamtliche Mitarbeiter einzustellen (zuvor nur auf Freelancer-Basis), steht auch als Arbeitgeber vor neuen Herausforderungen, nämlich im Wettbewerb um neue Mitarbeiter oder beim Halten der erfahrenen Mitarbeiter. Das sind zum einen die finanziellen Ansprüche des Teams, zusätzlich getrieben durch höhere Lebenshaltungskosten, zum anderen die Erwartungen an einen modernen Arbeitsplatz mit entsprechenden Arbeitsräumen und technischer Ausstattung, zeitgemäßen Home-Office- und Arbeitszeitregelungen bis hin zu Anreizprogrammen zur Aufrechterhaltung von Motivation, Leistung und Loyalität.

buildingSMART International

Nach dem frühen Kennenlernen des neuen CEO Anfang Februar sollte bald wieder ein möglichst enger Austausch mit bSI in allen Bereichen (auch Technik, Kommunikation, Marketing) angestrebt werden. Es muss klar sein, dass dafür personelle und finanzielle Ressourcen (Hauptamt, Ehrenamt) bereitstehen müssen.

Insgesamt ist anzustreben, dass mehr Mitglieder und andere Akteure aus Deutschland für die Mitarbeit auf der internationalen Ebene gewonnen werden. Ziel sollte sein, dass in allen Rooms von buildingSMART International auch deutsche Vertreter mitarbeiten. Dies ist derzeit nur bei ca. der Hälfte der Rooms der Fall.

4. Die wichtigsten Zahlen zur Entwicklung im Jahr 2022

4.1 Übersicht: Erlöse – Kosten – Ergebnisse

	J 2022	J 2021
Umsatzerlöse	1.992.152,65 Euro	1.514.971,03 €
davon:		
Mitgliedsbeiträge	1.049.869,13 €	932.762,49 €
Drittmittel	161.883,33 €	126.207,77 €
Zertifizierungsprogramm	272.695,00 €	247.828,67 €
Sponsoring	120.000,00 €	52.000,00 €
Eigene Veranstaltungen	96.873,26 €	90.962,36 €
Veranstaltungen Dritter, sonst. Marketingmaßnahmen (Messe-Mitaussteller, Druckkostenzuschüsse etc., inkl. Bartervereinbarungen)	235.507,85 €	21.900,00 €
bSD Verlag	55.324,08 €	43.309,74 €
Sonst. betriebliche Erlöse sowie Erstattung nach AAG	33.911,51 €	8.669,05 €
Bestandsveränderungen Ware (bSD Verlag)	28.660,82 €	37.148,72 €
Aufwendungen & Fremdleistungen	-2.119.186,53 €	-1.497.671,31 €
inkl. Steuern und Abschreibungen auf Anlagen und Forderungen i. H. v. geschätzt 30 TEuro bzw. 53 TEuro		
davon:		
Löhne und Gehälter, einschl. Sozialabgaben (einschl. Drittmittelprojekte)	-864.301,55 €	-764.201,47 €
Geschäftsstelle und IT (Miete, Reinigung, Ausstattung, Software, Hardware, Website, IT-Support)	-128.712,20 €	-121.423,66 €
Beiträge (bSI, BIM-Cluster, IHK, DIN, Verbände, etc.)	-30.725,67 €	-44.642,65 €
Einkauf/Dienstleistungen: Veranstaltungen, Messen etc. (inkl. Bartervereinbarungen)	-456.080,92 €	-116.426,43 €
Einkauf/Dienstleistungen: Drittmittelprojekte, Zertifizierungsprogramm, Techn. Services bSI, Arbeitsgruppen, Gremien, Verlagsproduktion etc.	-397.040,70 €	-251.540,83 €
Alle sonst. betriebl. Aufwendungen: Marketing u. Kommunikation, bSD+, Regionalgruppen, Reisekosten GS, Beratung, Versicherungen, Bankgebüh- ren etc. und geschätzte Steuern (ohne Abschreibungen auf Anlagen und Forderungen)	-188.773,80 €	-199.436,27 €
Ergebnis (nach Steuer)	-64.461,55 €	63.117,49 €
Kontostand zum 31.12. d. J.	577.894,65 €	651.400,35 €

Die Umsatzerlöse im Vergleich 2021 zu 2022 haben sich erhöht. Hier kommt die Entspannung nach den Corona-Jahren zum Ausdruck. Bei einzelnen Positionen gibt es Abweichungen:

- Bei den Veranstaltungen Dritter trägt vor allem der Gemeinschaftsstand auf der digitalBAU 2022 zur Erhöhung bei.
- Bei den sonstigen betrieblichen Erlösen gab es erhöhte Ausgleichszahlungen von den Krankenkassen wegen des erhöhten Krankenstandes.
- Der Warenbestand des Verlags stieg um 28.000 Euro.

Bei den Aufwendungen kam es zu folgenden Abweichungen gegenüber 2021:

- Durch den neuen Mitarbeiter für bSD+ und Vertragsanpassungen haben sich die Kosten für Löhne und Gehälter erhöht.
- Beiträge: Einmalig wurde 2021 der Gründungsbeitrag für das BIM-Cluster NRW in Höhe von 10.000 Euro fällig.
- Die Position Einkauf/Dienstleistungen Veranstaltungen erhöhte sich vor allem durch eine größere Anzahl von Veranstaltungen und teurere Veranstaltungen.
- Die Position Einkauf/Dienstleistungen Sonstige erhöhte sich ebenfalls. Hiervon entfielen auf das Zertifizierungsprogramm ca. 10.000 Euro. Auf das Kompetenzzentrum entfallen höhere Sachmittelausgaben von Drittmitteln von ca. 44.000 Euro, welche vom Fördermittelgeber kamen. Die Kosten für die Unterstützung der Arbeitsstruktur erhöhten sich um ca. 50.000 Euro. Die Kosten für Gremientreffen (national/international) erhöhten sich um 37.000 Euro.
- Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich verringert. Die Ausgaben 2021 beinhalten Investitionen in Marketingprodukte, die 2022 nicht anfielen. Auch fielen Beratungskosten in 2022 geringer aus.

4.2 Vergleich: Ist-Stand J 2022 und Budgetplanung 2022

Grundlage für „Ist J 2022“ ist der Jahresabschluss 2022, für „Planung 2022“ die Budgetplanung vom März 2022.

	Ist J 2022	Planung 2022
Umsatzerlöse	1.991.152,65 €	2.000.000 €
davon:		
Mitgliedsbeiträge	1.049.869,13 €	1.100.000 €
Drittmittel (Personal und Sachmittel)	161.883,33 €	125.000 €
Zertifizierungsprogramm	272.695,00 €	280.000 €
Sponsoring	120.000,00 €	90.000 €
Eigene Veranstaltungen (Tickets)	96.873,26 €	120.000 €
Veranstaltungen Dritter, sonst. Marketingmaßnahmen, (Messe-Mitaussteller, Druckkostenzuschüsse, etc., inkl. Bartervereinbarungen)	235.507,85 €	200.000 €
bSD Verlag (ohne Bestandsveränderungen)	55.324,08 €	75.000 €
Techn. Services (gebührenpflichtig)	- €	10.000 €
Aufwendungen	-2.119.186,53 €	-2.000.000 €
davon:		
Löhne und Gehälter (o. Drittmittelstellen), einschl. Sozialabgaben, Weiterbildung, Mob. Arbeiten	-864.301,55 €	-895.000 €
Geschäftsstelle (60T) und IT (80T) (Miete, Reinigung, Ausstattung, Software, Hardware, Telekommunikation, Website, IT-Support)	-128.712,20 €	-140.000 €
Beiträge (bSI, Cluster, IHK, DIN, Verbände, etc.)	-30.725,67 €	-30.000,00
Einkauf/Dienstleistungen: Veranstaltungen (190T), Messen (170T) (inkl. Bartervereinbarungen)	-456.080,92 €	-360.000 €
Einkauf/Dienstleistungen: Drittmittelprojekte (35T), Zertifizierungsprogramm (180T), Techn. Services bSI (10T), Arbeitsgruppen (50T), Gremien (20T), bSD Verlagsproduktion (55T) etc.	-397.040,70 €	-350.000 €
Alle sonst. betriebl. Aufwendungen: Marketing u. Kommunikation (55T), bSD+ (50T), Regionalgruppen (25T), Reisekosten GS (10k), Beratung, Versicherungen, Bankgebühren etc. (25T) und geschätzte Steuern (60T) (ohne Abschreibungen auf Anlagen und Forderungen)	-188.773,80 €	-225.000 €
Kontostand zum 31.12.2022 bzw. Planung zum 31.12.2022	577.894,65 €	650.000 €

Die Summe der Umsatzerlöse hat sich annähernd wie bei der Budgetplanung vorgesehen eingestellt. Allerdings gibt es bei den einzelnen Positionen Abweichungen:

- Die um 50.000 Euro geringer als geplant ausgefallenen Mitgliedsbeiträge erklären sich aus dem seit Sommer nachlassenden Mitgliederwachstum: 721 statt der (optimistisch) angepeilten 750 Mitglieder.
- Unsere Erwartungen an die Ticketverkäufe haben sich insbesondere beim Forum nicht ganz erfüllt. Dagegen war der Zuspruch der Sponsoren deutlich positiver als erwartet, insbesondere beim Anwendertag in Dresden.
- Insbesondere die Erlöse bei der digitalBAU in Köln waren größer als kalkuliert.
- Die Erlöse aus Drittmitteln fielen aufgrund der kurzfristig zum Projektende hin vom Auftraggeber beauftragten Leistungen um 37.000 Euro höher aus. Dieser Betrag für Sachmittel wurde aber komplett unter „Aufwendungen – Einkauf/Dienstleistungen: Drittmittelprojekte“ wieder verausgabt.
- Der Verlag mit seinen Buchprodukten bringt BIM-Fachwissen in die Breite und hat im Jahr 2022 eine kostendeckende Veröffentlichung der buildingSMART Schriftenreihe ermöglicht. Grund für geringere als geplante Umsätze waren verzögerte Buch- und Schriftenreihenprojekte.

Bei den Aufwendungen kam es zu folgenden Abweichungen gegenüber der Budgetplanung:

- Aufgrund des langen krankheitsbedingten Ausfalls eines Mitarbeiters sind Lohn- und Lohnnebenkosten in Höhe von 30.000 Euro weniger angefallen.
- Die Aufwendungen für IT und Betrieb der beiden Bürostandorte fielen um 11.000 Euro niedriger aus.
- Die größte Abweichung gegenüber der Budgetplanung von Anfang 2022 betrifft die Position „Einkauf/Dienstleistungen: Veranstaltungen“. Das sind Kosten im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Messen. Die zum Teil gravierenden Preissteigerungseffekte in der Nach-Corona-Zeit sowie die einsetzenden Inflationseffekte betrafen insbesondere Räumlichkeiten, Catering, Veranstaltungsdurchführung, Veranstaltungstechnik, Reise- und Hotelkosten und betrafen uns bei unseren beiden nachgeholtten Jubiläumsveranstaltungen (19. Anwendertag in Dresden und 26. Forum in Berlin) ganz besonders.
- Bei sonstigen „Einkauf/Dienstleistungen“ wurde exakt die Summe mehr verausgabt, die kurzfristig vom Auftraggeber für Sachkosten bereitgestellt worden war.
- Bei „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ kommt dem Verein zugute, dass bestimmte Aufwendungen über mehrere Jahre abgeschrieben werden.

Dass der Kassenbestand zum Jahresende 73.505,70 Euro geringer war als zum Jahresbeginn 2022, liegt vor allem daran, dass die Anzahlung für den buildingSMART-Gemeinschaftsstand auf der BAU 2023 (17.-22. April 2023) an die Messe München in Höhe von über 116.000 Euro bereits Ende 2022 zur Zahlung fällig wurde.

Ausblick

Wir alle müssen anerkennen und spüren es bis ins Private hinein, dass sich fundamentale Änderungen ergeben: Wir erleben Unsicherheiten, Preissteigerungen und Angebotsverknappungen, wie es sie seit Jahrzehnten nicht gegeben hat. buildingSMART Deutschland ist davon ebenso betroffen. Die Geschäftsstelle hat stets alle Aktivitäten und Kostenpositionen sehr eng beobachtet und unmittelbar reagiert, im Jahr 2022 und dem laufenden Jahr mehr als zuvor. Jedoch kann nicht alles intern kompensiert oder allein durch Mitgliederwachstum neutralisiert werden. Letztlich ist nüchtern festzustellen, dass auch buildingSMART Deutschland ein Wirtschaftssubjekt ist und somit ebenso den gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten unterworfen ist wie andere Unternehmen auch. Insofern muss auch über eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge nachgedacht werden. Dies nicht zuletzt auch, um die weiterhin nach vorn gerichtete Entwicklung solide und nachhaltig fortsetzen zu können. Zuletzt gab es eine Beitragsanpassung im Jahr 2019, eine mögliche nächste wäre per Anfang 2024 wirksam.

5. Anhang

5.1 Mitgliederentwicklung

Vereinsbeitritte 2022

1	Art Architekten GmbH	45	Ingenieurkammer Thüringen
2	Adler Group (anstelle Consus Projektmanagement GmbH)	46	Innius GmbH (anstelle Innus RR GmbH)
3	Ahlers, Christoph (P)	47	Institut für Rohrleitungsbau an der FH Oldenburg
4	Alonso, Irene (P)	48	ITGA Bayern, Sachsen und Thüringen e. V.
5	AM Ingenieure	49	Kammereck, Benjamin (P)
6	Architektenkammer Sachsen	50	Kara Engineering
7	Aucotec AG	51	Kegel, Karolin (P)
8	Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	52	Köchy, Jan (P)
9	Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG	53	Krieger+Schramm GmbH & Co. KG
10	BE Beton-Elemente GmbH & Co. KG	54	Krybus, Ilja Dr. (P)
11	Building Automation Team GmbH	55	KS-Modulbau GmbH & Co. KG
12	Building Information Cloud GLWG GmbH	56	LH Düsseldorf, Vermessungs- und Katasteramt
13	BuildingPoint Deutschland Nord GmbH	57	LandPlan OS GmbH
14	Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)	58	Laserscanning Europe GmbH
15	BVG Projekt GmbH	59	LHS Engineering
16	CGS Labs GmbH	60	List AG
17	ConnectingCase GmbH	61	Lohse, Jens (P)
18	Dassault Systems Deutschland GmbH	62	Manidus Ingenieure GmbH
19	Data Design System GmbH	63	Max, Dominique (P)
20	Deges GmbH	64	MERViSOFT GmbH
21	DIVB Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e. V.	65	MKP GmbH
22	Ductim-X GmbH	66	Mützel, Christian (P)
23	elevait GmbH & Co. KG	67	Ostfalia Hochschule für angew. Wissensch.
24	Fachhochschule Aachen, Fachbereich Bauingenieurwesen	68	Otto Wulff Bauunternehmung GmbH
25	Fernstraßen-Bundesamt	69	Panta Ingenieure GmbH
26	Frankfurt University of Applied Sciences	70	Pinnacle BIM Technology GmbH
27	Fraunhofer IWU	71	PMG Projektraum Management GmbH
28	Freie und Hansestadt Hamburg	72	Potthoff GmbH - Krankenhaustechnik
29	Friedrich, Tobias (P)	73	Profibus Nutzerorganisation e. V.
30	GuD Geotechnik und Dynamik Consult GmbH	74	RefinemySite
31	H3_Büro für Objektvisualisierung	75	Rehm Software GmbH
32	Handwerkskammer zu Köln	76	Rewa Planungsgesellschaft mbH
33	Hartel, Marius (P)	77	RWTH Aachen - Geodätisches Institut
34	HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst	78	Saunders, Regine (P)
35	Hellmann, Beate (P)	79	Schneider Engineering GmbH
36	Hitachi Energy Germany AG	80	Siemens Energy Global GmbH & Co. KG
37	HKL Ingenieurgesellschaft mbH	81	Stang, Martin (P)
38	hks Architekten GmbH	82	Tecklenburg GmbH
39	Hochschule Augsburg, Fakultät für Architektur und Bauwesen	83	TenneT TSO GmbH
40	hochundweit // Digitale Methoden	84	The Practory GmbH
41	Hofmann, Christian (P)	85	Toogethr Germany GmbH
42	Hungenberg, Thorsten (P)	86	TU Dresden, Professur für Fluid-Mechatronische
43	Infrakit Deutschland GmbH	87	UKM Infrastruktur Management GmbH
44	Ingenieurgesellschaft Nordwest mbH	88	Universität der BW, Institut für

89 Universität Stuttgart, Institut für Bauökonomie
 90 Verband Beratender Ingenieure VBI
 91 Verband Thüringer Wohnungs- und Immowirt.
 92 Vetra Betonfertigteilewerke GmbH
 93 VJ Innobau GmbH
 94 von Canal Architektur + Generalplanung GmbH BDA
 95 VSK Software GmbH
 96 Werner, Volker (P)

97 Wilde-Lienert, Mike (P)
 98 Wisser, Lukas (P)
 99 Wunderlich, Björn (P)
 100 Zentrum für Bauforschung ZfBau der TU
 101 Zeppelin Rental GmbH
 102 Zerwell, Julia (P)
 103 Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung

Vereinsaustritte 2022

1 Aluplast GmbH
 2 BeKe-Consulting GmbH
 3 Berger, Rainer Dr. (P)
 4 BIM2BIM GmbH
 5 Braitmayer, Björn (P)
 6 Brodmann, Stephan (P)
 7 Contreras Schaffeld, Daniel (P)
 8 Eplass Project Collaboration GmbH -> Thinkproject
 9 Ernst, Maximilian (P)
 10 Gundlach GmbH & Co. KG Bauunternehmen
 11 Haufe, Knut (P)
 12 HDR Düsseldorf
 13 Heller, Darius (P) -> Uni Stuttgart, Bauök.
 14 Hielscher, Sarah (P)
 15 Hübschmann, Maik (P)
 16 IPN Laborprojekt GmbH
 17 itp Ingenieure GmbH
 18 Kappes ipg GmbH
 19 Klimaschewski, Artjom (P)
 20 KNH Rechtsanwälte

21 Kropf, Christopher (P)
 22 Lechner (Manske), Zoe (P)
 23 Liedtke, Stephan (P)
 24 Mayr Beratende Ingenieure
 25 Moor, Andreas (P)
 26 Prüterplan GmbH
 27 Rehle, Marcus (P)
 28 Reisch, Jens-Uwe (P)
 29 Schimmel Beratende Ingenieure
 30 Schmidt, Thomas (P)
 31 Standke, Till (P)
 32 The Practory GmbH
 33 TU Dresden, Angew. Informatik -> ZfBau
 34 Ukafacilities GmbH
 35 Urban, Marlen (P)
 36 van Boxel, Elena (P)
 37 Vrame Consult GmbH
 38 Youssef, Nibal (P)
 39 Zech Hochbau AG -> Zech Group
 40 ZPP Ingenieure

Ausblick: Vereinsbeitritte Jan.-Feb. 2023

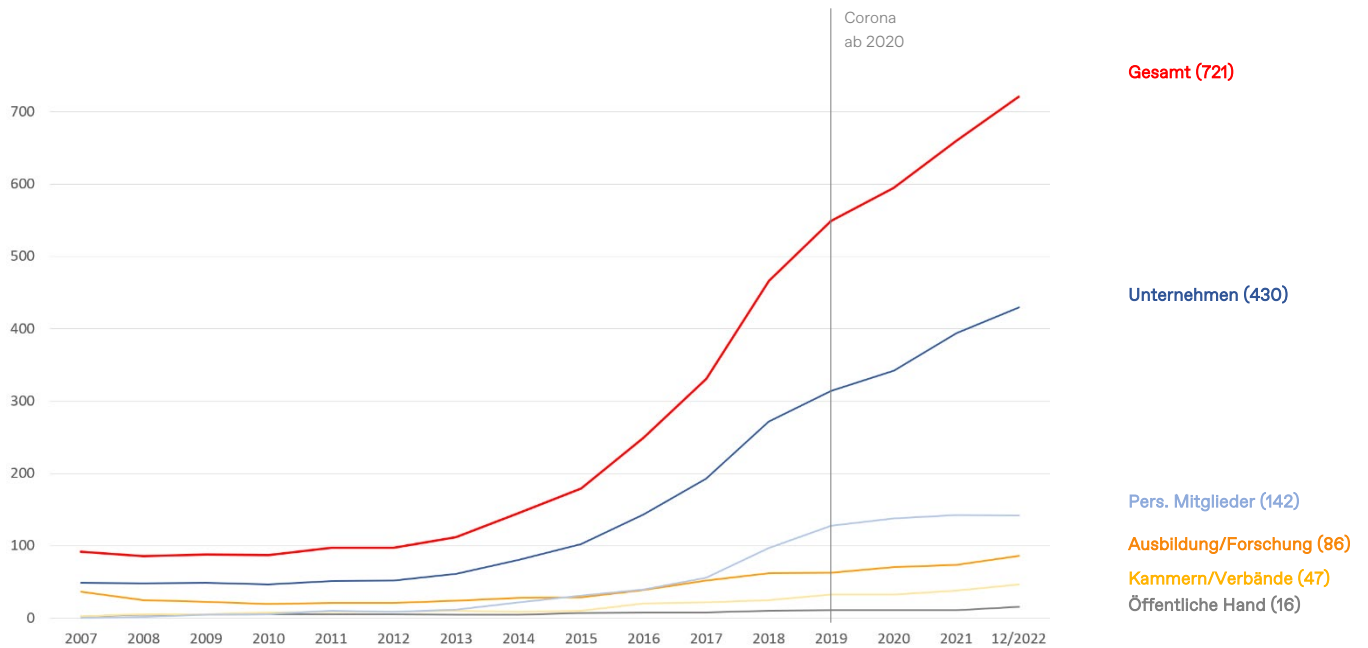
1 8im Design GmbH
 2 Abou Alnser, Fadi (P)
 3 ACCA Software
 4 BKW Infraservices Europa SE
 5 BPR Kuenne & Partner mbB
 6 Brommer, Axel Dr. (P)
 7 Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)
 8 corner4 Information Technology GmbH
 9 Entegra Eyrich+Appel GmbH
 10 Eplan
 11 Heberger Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH
 12 Hildebrand, Wolfgang (P)
 13 Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof
 14 Infrasolute GmbH
 15 Ingenieurkammer Niedersachsen
 16 Kondor Wessels Holding GmbH
 17 Kühn, Dominic (P)

18 Lang & Lang GmbH
 19 M&P Water
 20 Niewiadomsky, Robert (P)
 21 OpenSpace
 22 Planungsgruppe M+M AG
 23 Plietsch Planung und Projektierung GmbH
 24 Robert Bosch Power Tools GmbH
 25 Rodenkirchen, Julian (P)
 26 Rube, Natalja (P)
 27 Specter Automation
 28 Stadtwerke Verkehrsges. Frankfurt a. M. mbH
 29 t+p Architekten Lohmann Rumke PartGmbH
 30 Tarigan-Baumbach, Rina Sari (P)
 31 Techel, Florian (P)
 32 Volkswagen AG
 33 ...
 34 ...

5.2 Mitgliederstatistik 2022

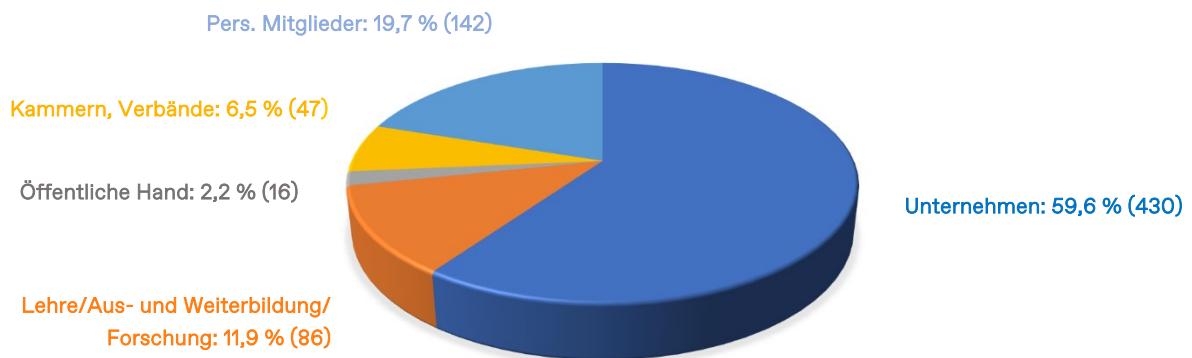
Mitgliederentwicklung

Stichtag: jeweils 31.12.



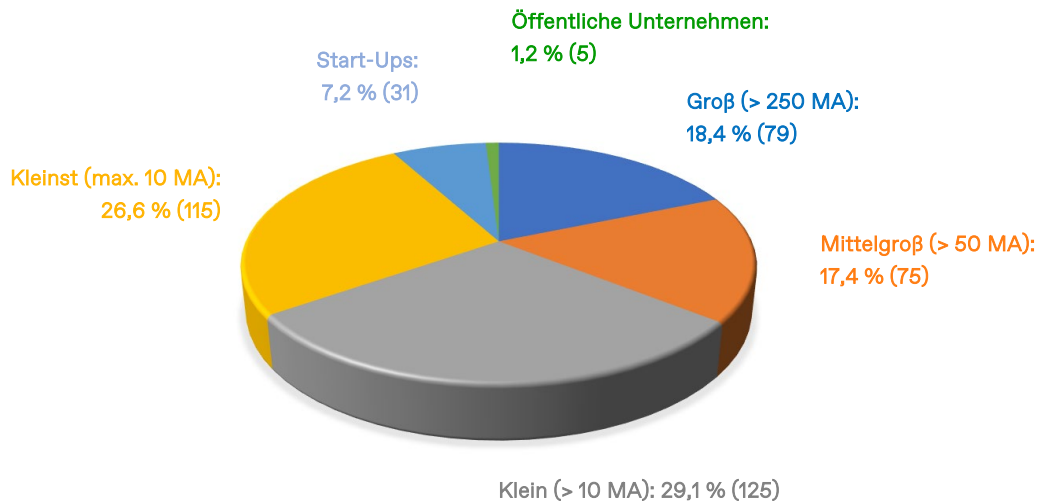
721 Mitglieder nach Art der Organisation

Stichtag: 31.12.2022



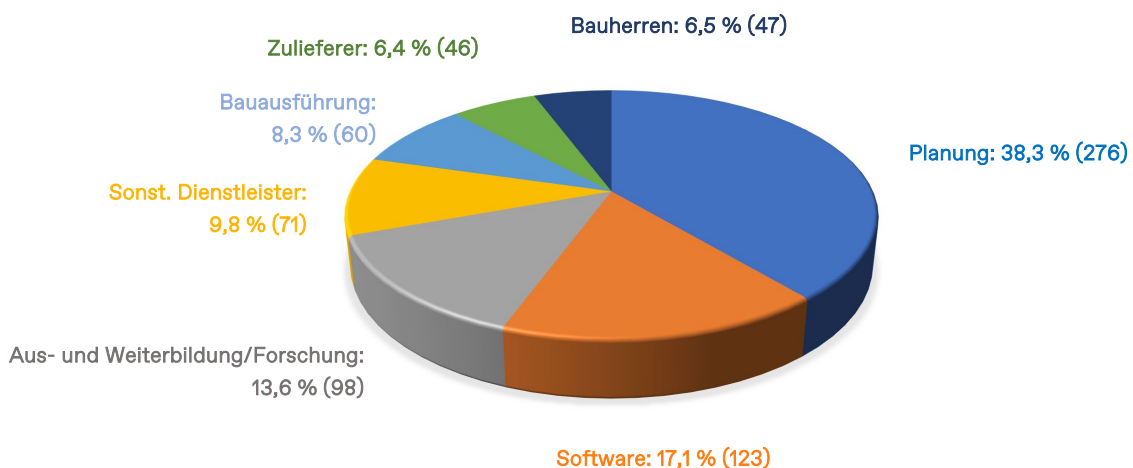
430 Unternehmensmitglieder nach Größe

Stichtag: 31.12.2022



721 Mitglieder nach Hauptkategorie gem. Satzung §3 (4)

Stichtag: 31.12.2022



5.3 Organigramm Geschäftsstelle

Stand: Februar 2023

10,9 Stellen + 0,8 SHK + 1,0 Vakanz + 0,5 Drittmittelprojekt

<p>GF Geschäftsführung Gunther Wölffe</p> <p>Assistenz: Yvonne Schubert</p> <p>Personal, Finanzen, Amtsgericht, Gremien, Kooperationen, Strategie, Akquise neuer Mitglieder</p>									
<p>T Technik/Standardisierung Gunther Wölffe (Rainer Raacke)</p> <p>Mirbek Bakboliev Rainer Raacke</p>		<p>K Kommunikation Jens Pottharst</p> <p>N. N.</p>		<p>HB Hauptstadtbüro Wilma Marx</p> <p>Andrea Lorenz + SHK</p>	<p>GS Geschäftsstelle Yvonne Schubert</p> <p>Daniel Rothe +Assistenz</p>	<p>M Marketing Wilma Marx</p> <p>Andrea Lorenz + SHK</p>	<p>R Regionalisierung Knobloch/Altmann</p> <p>Andrea Lorenz + SHK</p>	<p>C Poert Program Altmann/Knobloch</p> <p>Andrea Lorenz + SHK</p>	<p>SPT MDZ Theresa Elste</p> <p>+ SHK</p>
<p>Techn. Services Use Case Management bSDD Data Managem. bSD Vormerkmalserver</p>	<p>Vor-Standardisierung Organisation Roundtables, Arbeitsgruppen, Expertenpanel, Austauschformate (Executive-Calls, Plenartag, AR-Treffen)</p>	<p>Techn. Redaktion Unterstützung AG, Techn. Kommunikation, Kommunikation bSI</p>	<p>Öffentlichkeitsarbeit Website, Newsletter, Social Media, Presseschau, Bewerbung von bS-Themen, Corporate Design, Marketingmaterialien, Medienkontakte</p>	<p>Leitung Hauptstadtbüro</p>	<p>Büro-Leitung Post, Technische Admin; Dienstleister, CRM</p>	<p>Marketing Marketingaktionen, Marketingprodukte</p>	<p>Unterstützung RG Jahresplanung, Austausch, Infrastruktur, Website, Marketingprodukte, Events,</p>	<p>Zertifizierung Betreuung FG Zertifizierung, Admin. / Weiterentw. Foundation / Basiskenntnisse Entwicklung Infra Program</p>	<p>Eventmanagement Veranstaltungsreihen, Digital-Werkstatt und Open-BIM Essential, Event-Support, Projektmanagement</p>
<p>Zusammenarbeit bSI Rooms, Working Groups, Summits</p>	<p>Nationale/ Internat. Normung DIN, VDI, CEN, ISO</p>	<p>bSD+ Content-Plattform/ Online-Magazin und Mitgliederzeitschrift / Sichtbarkeit für die Leistungsfähigkeit unserer Mitglieder / Marktplatz</p>	<p>Interne Kommunikation Team, Gremien, Mitglieder</p>	<p>Kontakte Berlin</p>	<p>Sponsoring - Vertrieb Mitgliedergew., Mitgliederbetr.</p>	<p>Eventmanagement Anwendertag, Forum, Thementage, Tutorials,</p>	<p>Unterstützung BIM-Cluster</p>		
<p>Öffentlichkeitsarbeit Whitepapers, Schriftenreihe,</p>		<p>bSD Talk (Podcasts)</p>	<p>Polit. Kommunikation Parlamente und Ausschüsse, Ministerien, sonst. Verwaltungen, Polit. Newsletter, Cluster-Arbeit</p>	<p>Polit. Events intern.: Gremien, GS Polit. Fachthemen, Netzwerk-Events (Berlin, Bundesländer), Sommerempfang</p>	<p>Buchhaltung Controlling, Finanzamt, Steuerberater</p>	<p>bSD Verlag Schriftenreihe, Whitepapers, Bücher</p>			
					<p>Vereinsorganisation Mitgliederversamml., Gremien, Amtsgericht</p>	<p>bSD Tutorials Einstieg in bS-Themen (Standards)</p>			

5.4 Autoren und Herausgeber im bSD Verlag

Stand: Dezember 2022

Nr.	Nachname	Vorname	Publikation	Unternehmen
1	Abbaspour	Amir	BIM-Glossar; Digitales Bauen mit BIM	BKW Infra Services Europa SE
2	Ambos	Jens-Uwe	BIM mit VOB & AVA für Errichter und Betreiber	DB Netz AG
3	Bartels	Niels	Next Generation BIM	Technische Hochschule Köln
4	Baum	Thorsten	BIM-Glossar	Deutsche Bahn

5	Baumann	Petra	Objektorientiertes Planen und Bauen	Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
6	Baumbach	Dirk	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
7	Baur	Bernd	BIM und Lean Management in der Praxis	Albert Amos GmbH & Co. KG
8	Blaurock	Reinhard	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
9	Böttcher	Peter	Objektorientiertes Planen und Bauen	Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
10	Breitwieser	Karina	PIM for BIM	TU Wien
11	Debus	Paul	Drohnen im Bauwesen	Universität Weimar
12	Díaz	Joaquin	BIM und Baugenehmigung	TH Mittelhessen
13	Dorst	Christian	Implementierung von BIM im Architektur- und Ingenieurbüro; BIM für Bauherren	The University of Queensland
14	Dresselhaus	Wilhelm	Der Baugrund als digitaler Zwilling	Terra-Digital GmbH
15	Eisele	Timo	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	ASTOC Architects and Planners GmbH
16	Fauth	Judith	BIM und Baugenehmigung	RIB Software GmbH
17	Fieberg	Christian	BIM-Datenmanagement in Theorie und Praxis	Westfälische Hochschule
18	Gabe	Jens	BIM in der Geotechnik	Gartenstadt Haan
19	Geiger	Andreas	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Karlsruher Institut für Technologie
20	Gerrits	Paul	Das neue Bauen mit BIM und Lean	Pellikaan Bauunternehmung Deutschland GmbH
21	Henkel	Jaron	BIM in der Geotechnik	Implenia Hochbau GmbH
22	Hensing	Heiko	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
23	Höffle	Ingo	BIM und Lean Management in der Praxis, BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
24	Holsmölle	Klaus	Der Baugrund als digitaler Zwilling	Freiraum Rabsilbe + Heckmann
25	Holzschuh	Marc	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	mh-software GmbH
26	Huppertz	Horst	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack

27	Hüttner	Uwe	BIM-Klassen der Verkehrswege; BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0	IB&T Software GmbH
28	Jantzen	Olaf	3D-Vermessung und 3D-Modellierung	Jantzen-3D Vermessung und 3D-Modellierung GmbH
29	Kälin	Jonas	Der Baugrund als digitaler Zwilling	Bauteam Kälin & Bartnitzek
30	Keim	Florian	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis; BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
31	Kemand	Ayham	BIM-Automation und Robotik	Universität Duisburg-Essen
32	Kipper	Carsten	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
33	Kistner	Dieter	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	greendeal Company
34	Knecht	Jochen	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	kreatiVRaum GmbH
35	Knolmar	Robert	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	kreatiVRaum GmbH
36	Kolb	Christian	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Waldner Laboreinrichtungen SE & Co. KG
37	König	Markus	BIM und Baugenehmigung	Ruhr-Universität Bochum
38	Korn	Michael	BIM und Lean Management in der Praxis	Hochschule Karlsruhe
39	Koska	Patrick	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Vollack
40	Krischler	Judith	Basiswissen zu Auftraggeber-Informationen- anforderungen (AIA)	Bauhaus-Universität Weimar
41	Leiss	Christof	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis; BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Building Automation Team GmbH
42	Lemmler	Tim David	Implementierung von BIM in der Lehre	Canal Architektur + Generalplanung GmbH
43	Linstedt	Philipp	BIM mit VOB & AVA für Errichter und Betreiber	Craftboxx GmbH
44	Maile	Tobias	Next Generation BIM	Hochschule Augsburg
45	Mansfeld	Ines	Nachhaltige Stoffkreisläufe durch BIM	NEVARIS Bausoftware GmbH
46	Mellenthin Filardo	Martina	Basiswissen zu Auftraggeber-Informationen- anforderungen (AIA); Drohnen im Bauwesen	Bauhaus-Universität Weimar
47	Möller	Olaf	BIM in der Geotechnik	iwb Ingenieurgesellschaft mbH
48	Mühlbauer	Manuel	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Architekturbüro Mühlbauer

49	Müller	Wolfgang	BIM und Baugenehmigung	RIB Software GmbH
50	Nawrocka	Malwina	PIM for BIM	Wienerberger
51	Obhof	Laura	BIM und Lean Management in der Praxis	Vollack
52	Peter	Torsten	BIM-Klassen der Verkehrswege; BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0	PRIAB GmbH
53	Pfeil	Aileen	BIM-Automation und Robotik	Universität Duisburg-Essen
54	Pilling	André	Das neue Bauen mit BIM und Lean	DEUBIM
55	Pilot	Andreas	Implementierung von BIM in der Lehre	AF Architekten
56	Platil	Josef	PIM for BIM	Wienerberger
57	Pucher	Arnulf	BIM-Klassen der Verkehrswege; BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0	STRABAG AG
58	Querfurth	Tobias	BIM in der Geotechnik	TIG Terra Ingenieur- gesellschaft mbH & Co. KG
59	Raacke	Rainer	BIM-Klassen der Verkehrswege; BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0	Bickhardt Bau AG
60	Raps	Michael	BIM-Glossar	Jade Hochschule
61	Rehle	Marc	KIA – Klinik-Informationsanforderungen	RRP Architekten + Ingenieure GbR
62	Reimer	Marit	3D-Vermessung und 3D-Modellierung	BIM-Werkstatt Reimer OG
63	Reiter	Regina	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
64	Rieß	Andreas	BIM-Klassen der Verkehrswege; BIM-Klassen der Verkehrswege 2.0	Ingenieurbüro Schulze & Rank Ingenieurgesellschaft
65	Schaller	Andreas	BIM im Labor- und Reinraumbereich	Kelvin Reinraumsysteme GmbH
66	Schäpers	Matthias	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Krieger+Schramm Unternehmensgruppe
67	Scheuern	Michael	Objektorientiertes Planen und Bauen	Universität Luxemburg
68	Schmidt	Benjamin	BIM und Lean Management in der Praxis	Vollack
69	Schmidt	Matthias	KIA – Klinik-Informationsanforderungen	Charité Berlin
70	Schmidt	Valentin	BIM und Lean Management in der Praxis; BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis; BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack

71	Spahn	Michael	BIM im Labor- und Reinraumbereich	Kelvin Reinraumsysteme GmbH
72	Steinmann	Rasso	BIM-Kompodium (VDI 2552)	Hochschule München
73	Steyer	Andreas	Nachhaltige Stoffkreisläufe durch BIM	Procore Technologies
74	Stonawski	David	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Building Automation Team GmbH
75	Ströbele	Benjamin	BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
76	Teizer	Klaus	BIM und Lean Management in der Praxis; BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis; BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Theorie und Praxis	Vollack
77	Weber-Lewerenz	Bianca	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Bianca Weber-Lewerenz Engineering
78	Wiggert	Marcel	Objektorientiertes Planen und Bauen	Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
79	Wimmer	Reinhard	Next Generation BIM	Hochschule Karlsruhe
80	Wohlfahrth	Joachim	BIM und Lean Management in der Praxis	archis Architekten + Ingenieure GmbH
81	Zhong	Yingcong	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Karlsruher Institut für Technologie
82	Ziegler	Christian	BIM und KI in Wissenschaft & Unternehmenspraxis	Building Automation Team GmbH

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	3.306,00		5.149,00
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>52.913,00</u>	56.219,00	36.962,00
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
500	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.054,00		7.226,00
650	Büroeinrichtung	272,00		348,00
690	Sonstige Betriebs-u. Gesch.ausstattung	<u>0,00</u>	2.326,00	1,00
	Beteiligungen			
850	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft		50.000,00	50.000,00
	fertige Erzeugnisse und Waren			
1140	Bestand Waren		84.914,51	56.253,69
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1200	Forderungen aus L+L	143.139,48		172.294,72
1247	Einzelwertberichtigung Forderung(g.1J)	<u>2.518,86-</u>	140.620,62	0,00
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.518,86- (EUR 0,00)			
1247	Einzelwertberichtigung Forderung(g.1J)			
	sonstige Vermögensgegenstände			
1350	Kautionen	3.480,00		3.480,00
1355	Kautionen (größer 1 J)	4.280,49		4.280,49
1369	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	3.459,68		0,00
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	7.645,31		0,00
1404	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	22,70		0,00
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%	84,52-		0,00
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	80.254,30		0,00
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	26.503,20		0,00
1420	Forderungen USt-Vorauszahlungen	3.302,51		726,19
1434	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	10.215,22		593,02
1450	Körperschaftsteuerrückforderung	5.262,23		0,00
1457	Forderung gegenüber Bundesagentur	0,00		1.899,23
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	5.699,50		9.186,30
3801	Umsatzsteuer 7%	3.660,67-		0,00
3804	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	154,32-		0,00
3806	Umsatzsteuer 19%	136.968,38-		0,00
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	54.729,27		0,00
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	4.474,00		0,00
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	32.760,89-		0,00
3841	Umsatzsteuer Vorjahr	89,82		0,00
3845	Umsatzsteuer frühere Jahre	<u>0,00</u>	35.789,45	1.540,07
Übertrag			369.869,58	349.939,71

Blatt 2

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin
AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			369.869,58	349.939,71
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 4.280,49 (EUR 4.280,49)			
1355	Kautionen (größer 1 J)			
	Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1801	Commerzbank Dresden	472.896,47		561.984,37
1802	Ostsächsische Sparkasse Dresden	98.057,82		86.411,64
1803	Paypal	<u>6.940,36</u>	577.894,65	3.004,34
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		107.041,71	49.007,43
	Summe Aktiva		<u>1.054.805,94</u>	<u>1.050.347,49</u>

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin
PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Gewinnvortrag			
2970	Gewinnvortrag vor Verwendung		931.404,24	868.286,75
	Jahresfehlbetrag			
	Jahresfehlbetrag		64.461,55-	63.117,49
	Steuerrückstellungen			
3035	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	11.673,00		11.673,00
3040	Körperschaftsteuerrückstellung	<u>2.363,20</u>	14.036,20	11.962,64
	sonstige Rückstellungen			
3070	Sonstige Rückstellungen	123,43		183,29
3079	Urlaubsrückstellungen	21.579,91		10.352,38
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>6.107,30</u>	27.810,64	5.690,20
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
3151	Verbindlichkeiten Kreditinstitut(b.1J)		0,00	229,83
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 229,83)			
3151	Verbindlichkeiten Kreditinstitut(b.1J)			
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		116.807,69	11.476,60
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 116.807,69 (EUR 11.476,60)			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	sonstige Verbindlichkeiten			
1200	Forderungen aus L+L	144,31		2.548,65
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		3.855,19-
1404	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	0,00		23,88-
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		260,70-
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		30.797,34-
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00		24.395,87-
3700	Verbindl. Steuern und Abgaben	12.127,83		35.032,55
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	13.148,99		22.259,15
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	3.787,59		5.184,96
3741	Verbindlichk. soziale Sicherheit(b.1J)	0,00		2.100,00
3801	Umsatzsteuer 7%	0,00		2.821,66
3804	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	0,00		238,89
3806	Umsatzsteuer 19%	0,00		71.609,60
3809	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug	0,00		212,51
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		45.124,92-
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		3.366,00-
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	<u>0,00</u>	29.208,72	32.941,24
Übertrag			1.054.805,94	1.050.097,49

Blatt 4

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			1.054.805,94	1.050.097,49
	davon aus Steuern EUR 25.276,82 (EUR 57.291,70)			
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%			
1404	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%			
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%			
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%			
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%			
3700	Verbindl. Steuern und Abgaben			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3801	Umsatzsteuer 7%			
3804	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%			
3806	Umsatzsteuer 19%			
3809	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug			
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11			
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 3.787,59 (EUR 7.284,96)			
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit			
3741	Verbindlichk. soziale Sicherheit(b.1J)			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 29.208,72 (EUR 67.125,31)			
1200	Forderungen aus L+L			
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%			
1404	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%			
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%			
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%			
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%			
3700	Verbindl. Steuern und Abgaben			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit			
3741	Verbindlichk. soziale Sicherheit(b.1J)			
3801	Umsatzsteuer 7%			
3804	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%			
3806	Umsatzsteuer 19%			
3809	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug			
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11			
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
3900	Passive Rechnungsabgrenzung		0,00	250,00
	Summe Passiva		1.054.805,94	1.050.347,49

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
4111	Erlöse Drittmittelprojekte	155.583,33		126.207,77
4120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	742,51		1.061,24
4125	Steuerfr. EU-Lieferungen § 4 Nr. 1b UStG	967,72		1.423,56
4200	Erlöse Mitgliedsbeitrag	960.979,21		850.870,83
4201	Erlöse Mitgliedsbeitrag EU	27.725,00		32.941,66
4202	Erlöse Mitgliedsbeitrag Drittland	13.350,00		12.350,00
4300	Erlöse Verlag 7% USt	52.294,60		40.310,14
4337	Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	42.950,00		37.075,00
4338	Erlöse aus Leistungen Drittland	1.204,71		23.336,38
4339	Erlöse aus Leistungen EU	15.907,20		4.563,46
4400	Ticketerlöse 19% USt	97.756,08		89.575,56
4401	Erlöse Zertifizierung 19% USt	266.995,00		222.359,72
4402	Sponsoringenerlöse 19%	120.860,08		52.800,00
4403	Erlöse Mitaussteller 19% USt	169.605,80		0,00
4404	Sonstige Erlöse 19%	65.238,00		20.100,00
4731	Gewährte Skonti 7 % USt	3,77-		0,00
4736	Gewährte Skonti 19 % USt	2,82-		4,24-
4743	Gewährte Skonti stfreie EU-Lieferung	<u>0,00</u>	1.992.152,65	0,05-
sonstige betriebliche Erträge				
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig	10,14		0,00
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0,00		93,70
4946	Verrechnete sonstige Sachbezüge	348,57-		285,00-
4947	Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19% USt	433,56		310,89
4960	Periodenfremde Erträge	2.654,70		770,40
4972	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	<u>30.293,98</u>	33.043,81	7.779,06
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
5736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	0,22		98,38
5881	Bestandsveränderungen Waren	<u>28.660,82</u>	28.661,04	37.148,72
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
5900	Fremdleistungen Vereinsarbeit	7.392,35-		14.747,41-
5901	Fremdleistungen Verlag	57.509,38-		64.805,76-
5902	Fremdleistungen Veranstaltungen	239.801,51-		67.201,49-
5903	Fremdleistungen Kompetenzzentrum	36.018,63-		8.021,82-
5904	Fremdleistungen Zertifizierung 19%	140.222,75-		129.709,07-
5905	Fremdleistungen allgemin	492,10-		871,84-
5906	Fremdleistungen 19% Vorsteuer	<u>1.519,45-</u>	482.956,17-	0,00
Löhne und Gehälter				
6020	Gehälter	693.432,17-		618.646,96-
6069	Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	0,00		183,29-
6072	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	167,43-		85,00-
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>8.982,03-</u>	702.581,63-	0,00
Übertrag			868.319,70	656.614,54

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			868.319,70	656.614,54
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	141.987,79-		129.093,97-
6111	Veränderungen soziale Abgaben Urlaubsrüc	2.245,50-		0,00
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	2.177,15-		2.100,00-
6130	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	8.531,58-		7.293,77-
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>6.777,90-</u>	161.719,92-	6.798,48-
	davon für Altersversorgung EUR 6.777,90- (EUR 6.798,48-)			
6140	Aufwendungen für Altersversorgung			
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen			
6200	Abschreibung immaterielle VermG	45.234,00-		34.759,00-
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	6.912,87-		10.743,91-
6260	Sofortabschreibung GWG	<u>1.404,82-</u>	53.551,69-	1.644,14-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.802,58-		1.950,00-
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	19.965,84-		19.387,56-
6318	Miet- und Pachtnebenkosten	9.414,96-		9.740,84-
6330	Reinigung	2.301,36-		2.133,72-
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume	0,00		293,20-
6400	Versicherungen	3.145,53-		2.653,94-
6420	Beiträge	30.725,67-		41.737,35-
6430	Sonstige Abgaben	269,60-		251,36-
6495	Wartungskosten für Hard- und Software	55.251,34-		40.638,52-
6520	Kfz-Versicherungen	162,00-		0,00
6560	Mietleasing Kfz	1.591,20-		1.262,90-
6595	Fremdfahrzeugkosten	897,76-		0,00
6600	Werbekosten	55.178,35-		35.414,91-
6601	Messekosten	79.449,59-		9.279,11-
6602	Kosten Veranstaltungen/Tagungen	246.252,63-		39.945,91-
6605	Streuartikel	0,00		5.893,90-
6610	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	64,17-		6.358,63-
6611	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG	472,79-		0,00
6621	Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	0,00		165,88-
6640	Bewirtungskosten	2.708,03-		1.181,38-
6641	Eingeschr. abzieh. BA, abz. Anteil	938,93-		0,00
6642	Eingeschr. abzieh. BA, n. abz. Anteil	402,56-		0,00
6643	Aufmerksamkeiten	102,40-		47,29-
6644	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	0,00		506,30-
6650	Reisekosten Arbeitnehmer	334,76-		0,00
6660	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	28.970,05-		5.371,31-
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	30.862,09-		8.829,65-
6664	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	2.237,00-		990,76-
Übertrag		573.501,19-	653.048,09	230.146,85

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

buildingSMART Deutschland e.V. Deutschsprachiges Chapter von buildingSMART int., Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		573.501,19-	653.048,09	230.146,85
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
6668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	0,00		120,60-
6700	Kosten Warenabgabe	2.449,02-		1.540,45-
6710	Verpackungsmaterial	0,00		78,19-
6740	Ausgangsfrachten	0,00		15,45-
6780	Fremdarbeiten (Vertrieb)	1.006,99-		1.561,84-
6800	Porto	2.090,71-		1.196,43-
6805	Telefon	10.019,33-		8.672,66-
6810	Telefax und Internetkosten	2.388,00-		1.781,55-
6815	Bürobedarf	1.479,88-		1.504,68-
6820	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	2.556,14-		2.553,68-
6821	Fortbildungskosten	1.959,03-		2.665,00-
6825	Rechts- und Beratungskosten	7.062,65-		10.030,97-
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	4.500,00-		4.500,00-
6830	Buchführungskosten	4.609,50-		3.908,91-
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	29.733,81-		26.710,36-
6840	Mietleasing bewegl. WG Betriebsausstatt.	729,48-		297,00-
6850	Sonstiger Betriebsbedarf	3.779,48-		8.217,20-
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.349,16-		800,31-
6860	Nicht abzieh. VoSt (so betr Aufwand)	165,53-		1.584,14-
6865	Nicht abzieh. VoSt 7% (so betr Aufwand)	4.507,57-		3.416,99-
6871	Nicht abzieh. VoSt 19% (so betr Aufw)	47.210,00-		29.063,23-
6895	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	1,00-		0,00
6923	Einstellung in die EWB auf Forderungen	2.518,86-		0,00
6930	Forderungsverluste (übliche Höhe)	250,00-		21.375,00-
6936	Forderungsverluste 19% USt	0,00		8.250,00-
6960	Periodenfremde Aufwendungen	<u>3.999,28-</u>	707.866,61-	1.171,16-
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens			
7020	Zins- und Dividendenerträge		821,70	0,00
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7100	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00		56,01
7105	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	<u>46,00</u>	46,00	0,00
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.491,66-	2.433,93-
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
7600	Körperschaftsteuer	4.337,20-		0,00
7608	Solidaritätszuschlag	238,55-		623,64-
7610	Gewerbesteuer	4.443,00-		23.012,00-
7641	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	<u>0,32-</u>	9.019,07-	0,00
	Jahresfehlbetrag			
	Jahresfehlbetrag		<u>64.461,55-</u>	<u>63.117,49</u>

Jahres- und Rechenschaftsbericht 2022

buildingSMART Deutschland e. V.
Geschäftsstelle
Wiener Platz 6
01069 Dresden
E-Mail: geschaeftsstelle@buildingsmart.de